

# Kottmarkurier



Eibau



Kottmarsdorf



Neueibau



Niedercunnersdorf



Obercunnersdorf



Ottenhain



Walddorf

5. Ausgabe  
30.04.2014  
Preis: 0,30 €

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE KOTTMAR MIT DEN ORTSTEILEN

## 4. Kettensägenschnitzertreffen in Eibau auf dem Beckenberg mit Shuttle-Service



# 29.-31.05.14

täglich um 15 Uhr - Sägen auf Zeit - **Speedcarving**  
mit anschließender Versteigerung der Figuren

Beginn der Arbeiten an den Skulpturen

**Flugschau** mit der Greifvogelwarthe Lawalde

10 - 18 Uhr Musik der **Diskothek** "Music for you"

10 Uhr Fortführung der Arbeiten an den Skulpturen

19 Uhr **LIVE-Musik** mit Wolfgang Kießlich

10 Uhr Fertigstellung der Arbeiten an den Skulpturen

14 Uhr **Kinderbelustigung** mit Silke Hoffmann

20 Uhr **LIVE-Musik** mit Thunder Breeze & Midnight Toka

Weiterer Höhepunkt ist die **Sonderausstellung**  
zum 10-jährigen Firmenjubiläum von St. Seidelmann



## Aus dem Inhalt

Wahlbekanntmachungen	S. 3-6	Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain	S. 25-27
Schulanmeldungen 2015/2016	S. 9	Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf	S. 27-31
Rechenschaftsbericht der FFW Kottmar	S. 17-18		

# Gemeindeverwaltung Kottmar

## Anschrift

Gemeindeamt Kottmar  
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Nur nach vorheriger Vereinbarung.

## Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

## Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar

Tel.: 0 35 86 / 7 80 40 E-Mail: [gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de](mailto:gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de)  
Fax: 0 35 86 / 7 80 43 9 Internet: [www.gemeinde-kottmar.de](http://www.gemeinde-kottmar.de)

	Zimmer-Nr.	Durchwahl
<u>Hauptamtsleiterin</u> Kerstin Höhne	1	78 04 30
<u>Sekretariat</u> Frau Wagner	4	78 04 21
<u>Bürgerbüro</u> Standesamt/ Einwohnermelde- und Passamt/ Gewerbeamt		
Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Ordnungsamt/ Brandschutz, Herr Röhle	3	78 04 37
<u>Sozialamt</u> Frau Jakobi	5	78 04 29
<u>Bauamtsleiter</u> Herr Hübler	6	78 04 23
<u>Bauamt</u> Herr Malt	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26
<u>Gebäude- / Liegenschaftsverwaltung</u> Frau Krowiorsch	8	78 04 27
<u>Kämmerer</u> Herr Friedrich	10	78 04 33
<u>Kasse / Steuern</u> Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Pfeiffer	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35
Frau Mager	10	78 04 35

## Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

<u>SG-Leiter Ordnungsamt/ Kultur</u> Herr Schneider	03 58 75 / 6 18 23
<u>MA Ordnungsamt</u> Frau Tschirner	03 58 75 / 6 18 20
<u>Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt</u> Frau Richter	03 58 75 / 6 18 21
<u>Kasse/ Friedhof/ Kitas</u> Frau Grohmann	03 58 75 / 6 18 22

## Bürgerbüro Niedercunnersdorf

### Öffnungszeiten

Sekretariat Frau Scheel	Telefon 03 58 75 / 6 02 00
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

## Außenstelle Neueibau

### Öffnungszeiten und Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Neueibau, Schulstraße 1

Telefon 0 35 86 / 38 62 03 (nur zu den Öffnungszeiten besetzt)  
Donnerstag 16.00 – 17.00 Uhr

## Außenstelle Ottenhain

### Öffnungszeiten und Sprechstunde der Ortsvorsteherin in Ottenhain, Am Gemeindeamt 3

Montag 15.30 – 17.30 Uhr  
Kassenzeit: jeden letzten Montag im Monat

## Öffnungszeiten Einrichtungen

### Touristinformation „Spreequell-Land“ und

### Heimat- und Humboldt-Museum Eibau

Hauptstraße 214 a, Telefon 0 35 86 / 70 20 51

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr  
Samstag/ Sonntag/ feiertags 13.00 – 16.00 Uhr

### Bibliothek Eibau, Schulstraße 1, Tel. 0 35 86 / 38 71 00

Montag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
Dienstag 13.00 – 19.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

### Touristinformation Obercunnersdorf, Tel. 03 58 75 / 6 09 54

Frau Kneschke/ Montag – Freitag 10.00 – 17.00 Uhr  
Frau Müller Samstag 10.00 – 14.00 Uhr  
feiertags 13.00 – 16.00 Uhr

**Bibliothek Obercunnersdorf** mittwochs 15.30 – 18.30 Uhr

**Bibliothek Niedercunnersdorf** dienstags 15.00 – 18.00 Uhr

**Bibliothek Ottenhain** montags 15.30 – 17.30 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
	03585/404000
Giftnotruf:	0361/730730
<b>Bürgerpolizei</b>	
PHM Fechler (Kottmar Süd)	0341/346270155
Neugersdorf	03586/77060
POM Großer (Kottmar Nord)	03585/865228
	0341/346270159
<b>Polizeidienststellen</b>	
Löbau	03585/8650
Zittau	03583/620
<b>Bundespolizei</b>	
Polizeiinspektion Ebersbach	03586/76020
Bundespolizeihotline	0180/5234566
<b>ENSO-Störungshotline</b>	
Erdgas	0180/2787901
Strom	0180/2787902
Service-Telefon	0800/6686868
<b>Störungshotline</b>	
Trinkwasser SOWAG	0171/6726998
<b>Abwasser</b>	
AZV Landwasser WAL Betrieb	035842/20881
Fäkalentsorgung WAL Betrieb	035842/209544
AZV Löbau-Süd SOWAG	03583/77370

## Ein Jahr, was wie im Fluge vergangen ist

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Kottmar.

Am 01. Mai bin ich genau ein Jahr als Bürgermeister unserer wunderschönen Gemeinde Kottmar im Amt. Die Zeit ist für mich dabei wie im Fluge vergangen.

Zugegeben, ich hatte es mir zwar nicht ruhiger aber doch ein ganz klein wenig einfacher vorgestellt. Es ist schon eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, unsere sieben Ortsteile zu koordinieren und ein Stück zusammenzuführen. Dieser Prozess wird sich natürlich noch über viele Jahre fortsetzen. Sie liebe Bürgerinnen und Bürger haben aber mit dazu beigetragen, dass es bisher ein sehr homogenes Zusammenwachsen gibt. Ich möchte mich bei all denen bedanken, die mit mir gemeinsam fair und ehrlich zusammengearbeitet haben. Viele Dinge sind angeschoben, andere für die nächsten Jahre bereits in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen. Es freut mich, dass wir jetzt das eine oder andere tun können, was die letzten Jahre nicht geworden ist. Dabei denke ich zum Beispiel an die alte Schützenmauer im Ortsteil Obercunnersdorf, welche wir vor kurzem in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Heimatbundes wieder aufgebaut haben. Es ist ein herrliches Stück Erde mit einem unglaublich schönen Weitblick in unsere Oberlausitz. Aber auch das neue Bürgerbüro, welches im Monat Mai in Obercunnersdorf fertiggestellt wird, ist ein Zeichen guter Zusammenarbeit untereinander. Wir haben Wort gehalten und nicht wie beispielsweise in Oppach, kleine Außenstellen der Gemeindeverwaltung geschlossen sondern ein modernes Bürgerbüro im Erdgeschoss des ehemaligen



Gemeindeamtes Obercunnersdorf geschaffen. Beeindruckt bin ich von dem ehrenamtlichen Engagement vieler Menschen. Ich konnte mich immer mal wieder persönlich davon in allen Ortsteilen überzeugen. Besondere Momente sind es für einen Bürgermeister, Menschen für ihre vorbildliche Arbeit auszuzeichnen und Danke zu sagen. Es war für mich eine große Freude, Herrn Hugo Gründer aus unserem Ortsteil Ottenhain am Ostersonntag die Bürgermedaille zu überreichen.

Wir werden auch zukünftig ehrenamtliches Bürgerengagement brauchen, um unsere Gemeinde Kottmar weiter positiv zu entwickeln.

Diesen Monat stehen wichtige Wahlen ins Haus. Egal ob Kreistag, Gemeinde- oder Ortschaftsrat. Sie liebe Bürgerinnen und Bürger entscheiden bei diesen Wahlen ganz maßgeblich, wie und in welche Richtung die Entwicklung in den nächsten Jahren im Landkreis und unserer noch jungen Gemeinde weiter geht. Deshalb bitte ich Sie von ganzem Herzen, nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie wählen. Nutzen Sie die Chance mitzuentcheiden, wer Ihre Interessen in den nächsten Jahren vertreten soll war.

Ein Jahr Bürgermeister heißt natürlich auch, sich zu bestimmten Entwicklungen zu positionieren und auch öffentlich zu äußern. Nicht glücklich bin ich über den Stand der Bearbeitung der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2013. Hier gilt es gemeinsam mit den Verantwortlichen unserer Verwaltung und auf Kreisebene nach schnelleren Lösungswegen zu suchen und umzusetzen. Auch die Frage der Postleitzahlen, welche nach wie vor ungeklärt ist, muss gelöst werden. Wir werden wie versprochen der Post nicht den Gefallen tun und Straßennamen ändern.

Sie liebe Bürgerinnen und Bürger können sich sicher sein, dass ich auch weiterhin wie gewohnt mit kritischem Blick und sachlicher Offenheit gegenüber den übergeordneten Organen wie Kreis und Land Probleme ansprechen und Lösungen einfordern werde.

Mit diesem Versprechen gehe ich in das zweite Jahr meiner Amtszeit und hoffe weiterhin auf Ihre aktive Unterstützung nach dem Motto:

„Jeder sagte immer das geht nicht, bis einer kam der das nicht kannte und hat es einfach gemacht.“

Ihr Bürgermeister

## Amtlicher Teil

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung der Gemeinde Kottmar, Landkreis Görlitz

- Am **25. Mai 2014** findet gleichzeitig
  - die Wahl zum Europäischen Parlament
  - die Wahl des Kreistages
  - die Wahl des Gemeinderates und
  - die Wahl des Ortschaftsrates Eibau (mit Neueibau und Walddorf), Obercunnersdorf (mit Kottmarsdorf) und Niedercunnersdorf (mit Ottenhain) statt.
- Die Wahlzeit dauert von **8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**. Die Gemeinde ist in folgende **9** Wahlbezirke eingeteilt:
  - Freizeithort „Sonnenschein“, OT Eibau, Schulstraße 1
  - ehemalige MAN-Grundschule, OT Eibau, Jahnstraße 30

3 Außenstelle der Gemeindeverwaltung,	OT Neueibau, Schulstraße 1
4 Dorfgemeinschaftshaus,	OT Walddorf, Kirschallee 1
5 Haus des Gastes,	OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 65
6 Feuerwehrdepot (barrierefrei),	OT Kottmarsdorf, Löbauer Str. 19a
7 Wilhelm-Tempel-Grundschule,	OT Niedercunnersdorf, Obercunnersd. Str. 11
8 Ortschaftsamt,	OT Ottenhain, Am Gemeindeamt 3
9 Briefwahlbezirk Gemeinde Kottmar,	OT Eibau, Hauptstraße 62

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 4.5.2014 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Die Gemeinde ist in 1 Briefwahlbezirk für die **Kommunalwahl** eingeteilt. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Beratungsraum 1. OG zusammen.

Die Gemeinde ist in 1 Briefwahlbezirk für die **Europawahl** eingeteilt. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Beratungsraum 1. OG zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

- die Stimmzettel für die **Europawahl** sind von weißer oder weißlicher Farbe,
- die Stimmzettel für die **Kreistagswahl** von hellblauer Farbe,
- die Stimmzettel für die **Gemeinderatswahl** sind von orangefarbener Farbe,
- die für die **Ortschaftsratswahl** von Eibau (mit Neueibau und Walddorf) von grüner Farbe,
- die für die **Ortschaftsratswahl** von Obercunnersdorf (mit Kottmarsdorf) von gelber Farbe,
- die für die **Ortschaftsratswahl** von Niedercunnersdorf (mit Ottenhain) von rosa Farbe.

Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

Bei der **Wahl zum Europäischen Parlament**:

– **Jeder Wähler hat eine Stimme.**

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Bei der Wahl zum **Gemeinderat, Ortschaftsrat und Kreistag**:

– **Jeder Wähler hat drei Stimmen.**

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

1. die für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschläge<sup>4</sup> unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge,
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift (Hauptwohnung) in der zugelassenen Reihenfolge.

– Findet **Verhältnisswahl** statt, so können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wahlberechtigte kann seine Stimme Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (Panaschieren) und einem Bewerber bis zu 3 Stimmen geben (Kumulieren).

Der Wahlberechtigte gibt dabei seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

4. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag/Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

6. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Kottmar, den 30. April 2014



  
Görke, Bürgermeister

## Änderung der Wahllokale!

Die Wähler der Kottmarhäuser wählen zukünftig in der ehemaligen MAN-Grundschule im OT Eibau. Im OT Kottmarsdorf befindet sich das Wahllokal zukünftig im neuen Feuerwehrdepot. Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Wahlbenachrichtigungskarten.

Schneider, Vorsitzender des Gemeindevahlausschusses

## Öffentliche Bekanntmachung

**Über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl am 25. Mai 2014 zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen**

1. Das Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen der **Gemeinde Kottmar** wird in der Zeit vom **5. bis 9. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

im **Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, Zimmer 3/4, 02739 Kottmar** und im **Bürgerbüro, OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 114, 02708 Kottmar** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen (§ 8 KomWO). Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am **9. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, Zimmer 3/4, 02739 Kottmar und im Bürgerbüro, OT Obercunnersdorf, Hauptstraße 114, 02708 Kottmar** Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 4. Mai 2014 eine Wahlbenachrichtigung. In dieser ist vermerkt, für welche Wahl/en sie gilt.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein

- zur Wahl des Europäischen Parlament hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des **Landkreises Görlitz**
- zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in der **Gemeinde** oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Wahlscheine erhält auf Antrag

- 5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, \*)
- 5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
  - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis, bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 4. Mai 2014 oder die

Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist.
- c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **23. Mai 2014, 18.00 Uhr**, bei der **Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Zimmer 3/4 und bis 12.00 Uhr im OT Obercunnersdorf, Bürgerbüro, Hauptstraße 114, 02708 Kottmar** mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, bei der Gemeinde gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können ihm bis zum 24. Mai 2014, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Der Wahlberechtigte erhält für die Wahl zum Europäischen Parlament

- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag
- ein Merkblatt für die Briefwahl

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen

- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben)
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der

Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Kottmar, den 30. April 2014



Michael Görke, Bürgermeister

\*) § 5 Abs. 1 KomWG: „Ein Wahlberechtigter, der verhindert ist, ..., erhält auf Antrag einen Wahlschein. ...“

## Öffentliche Bekanntgabe

### über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) in einem bestimmten Wahlbezirk – hier ehemalige MAN-Grundschule im OT Eibau – zur Europawahl am 25. Mai 2014

Im Wahlbezirk ehemalige MAN-Grundschule, OT Eibau, Jahnstraße 30, 02739 Kottmar kommt es zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe (insgesamt 6) verschlüsselt sind, verwendet.

Geregelt ist dieses Verfahren im Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der **Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments** aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962).

Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Basis für eine wahlpolitische und soziologische Analyse der Wahlergebnisse und vermittelt ein spezifisches Bild der politischen Willensäußerung. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist ausgeschlossen, indem:

- die ausgewählten Urnen-/Briefwahlwahlbezirke mindestens 400 Wahlberechtigte/Wähler umfassen müssen.
- die Geburtsjahrgänge zu so großen Gruppen zusammengefasst werden, dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind.
- die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel nicht zusammengeführt werden dürfen.
- die Auszählung der Stimmzettel im Wahllokal zunächst ohne statistische Auswertung erfolgt. Diese wird im Nachgang unter dem Schutz des Statistikgeheimnisses ohne Nutzung des Wählerverzeichnisses im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen durchgeführt.
- wahlstatistische Erhebungen nur von Gemeinden vorgenommen werden dürfen, bei denen durch Landesgesetz eine Trennung der Statistikstelle von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.
- die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für den Freistaat Sachsen und nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden.

Zur Erfassung der Wahlbeteiligung wurden 10 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen festgelegt:

Männer		Frauen	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A1	1994 bis 1996	G1	1994 bis 1996
A2	1990 bis 1993	G2	1990 bis 1993
B1	1985 bis 1989	H1	1985 bis 1989
B2	1980 bis 1984	H2	1980 bis 1984
C1	1975 bis 1979	I1	1975 bis 1979
C2	1970 bis 1974	I2	1970 bis 1974
D1	1965 bis 1969	K1	1965 bis 1969
D2	1955 bis 1964	K2	1955 bis 1964
E1	1945 bis 1954	L1	1945 bis 1954
F1	1944 und früher	M1	1944 und früher

Die Registrierung des Stimmabgabeverhaltens erfolgt für 6 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen:

Männer		Frauen	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A	1990 bis 1996	G	1990 bis 1996
B	1980 bis 1989	H	1980 bis 1989
C	1970 bis 1979	I	1970 bis 1979
D	1955 bis 1969	K	1955 bis 1969
E	1945 bis 1954	L	1945 bis 1954
F	1944 und früher	M	1944 und früher

Kottmar, 30.04.2014



Michael Görke, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung zur Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

1a
Seite 1

<small>Zuständige Behörde:</small> Gemeinde Kottmar, OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar	<small>Am Datum:</small> Kottmar, den 30.04.2014
<small>Aktenzeichen:</small> - ohne -	<small>Verfahren:</small> 02586/780426

**Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen**

Verfügung  Bekanntmachung

**1. Straßenbeschreibung**

Bezeichnung der Straße (Name, Wohnort, Straßenkennzeichen etc.) (Name):  
Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstraße 171 bis 175, OT Eibau, Flurstück 1001/1 (Gemarkung: Eibau), in einer Länge von 65 Metern und einer Breite von 4,5 Metern

<small>Besitzlänge (bis Anfangspunkt (s. B. 101))</small> km 0,00	<small>Besitzlänge (bis Endpunkt (s. B. 101))</small> km 0,065
<small>Gemeinde:</small> Kottmar, OT Eibau	<small>Landkreis:</small> Görlitz

**2.1 Die unter 1. bezeichnete:**

<input checked="" type="checkbox"/> asphalt / wurdte	<input type="checkbox"/> neugebaute Parkplatz	<input checked="" type="checkbox"/> bestehende Straße
<input checked="" type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> angestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft
zur <input type="checkbox"/> Bundesstraße	zum <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg	<input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg
<input type="checkbox"/> Staatsstraße	<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> Eigentümernweg
<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße	<input checked="" type="checkbox"/> Ortsstraße	
<input type="checkbox"/> eingezogen	<input type="checkbox"/> teilweise eingezogen	

**2.2 Widmungsbeschränkungen**  
- VZ 357 (Sackgasse)

Bezeichnung:  
Gemeinde Kottmar

**1b** Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 01.07.2014  
 Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_  
 Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_  
 Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

5. Sonstiges

5.1 Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkung  
 Umstufung  Einziehung  Teileinziehung

Zufahrten zu Wohn- und Gewerbegrundstücken

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesetzt werden  
 bei (Beschreibung, Ort, Straße, Zimmernummer):  
 - Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar- Bauamt

in der Zeit vom 12.05.2014 bis 13.06.2014 zu den ortsüblichen Dienstzeiten

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, einzuzeigen. Die Frist ist nur dann gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist bei der Gemeinde Kottmar eingegangen ist. Der Widerspruch gegen Bescheide über öffentliche Aufgaben und Kosten hat von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 VwGO). Ein verwaltungsgerichtlicher Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung ist in der Regel nur dann zulässig, wenn ein zuvor gestellter Antrag auf Aussetzung der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt bzw. innerhalb einer angemessenen Frist nicht beschlosener wurde.

Michael Görke, Bürgermeister

1. Anschlag an der Amts-/Gemeinde Tafel ausgehängt am \_\_\_\_\_ abgenommen am \_\_\_\_\_  
 2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 05/2014 am 30.04.2014  
 3. \_\_\_\_\_

Für die Richtigkeit: W. Schneider  
 Datum, Richtigkeit: 02.04.2014  
 Die Flurkartenauszüge liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus.

**2a**

Zuständige Behörde: Gemeinde Kottmar, OT Eibau Hauptstraße 62 02739 Kottmar  
 Ort, Datum: Kottmar, den 30.04.2014  
 Aktenzeichen: - ohne -  
 Telefon: 03586/780426

**Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen**  
 Verfügung  Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Beschreibung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/ Hinweis auf Neubau)  
 Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstraße 183 bis 187, OT Eibau, Teilabschnitt des Flurstückes 870 (Gemarkung Eibau), in einer Länge von 35 Metern und einer Breite von 3,5 Metern

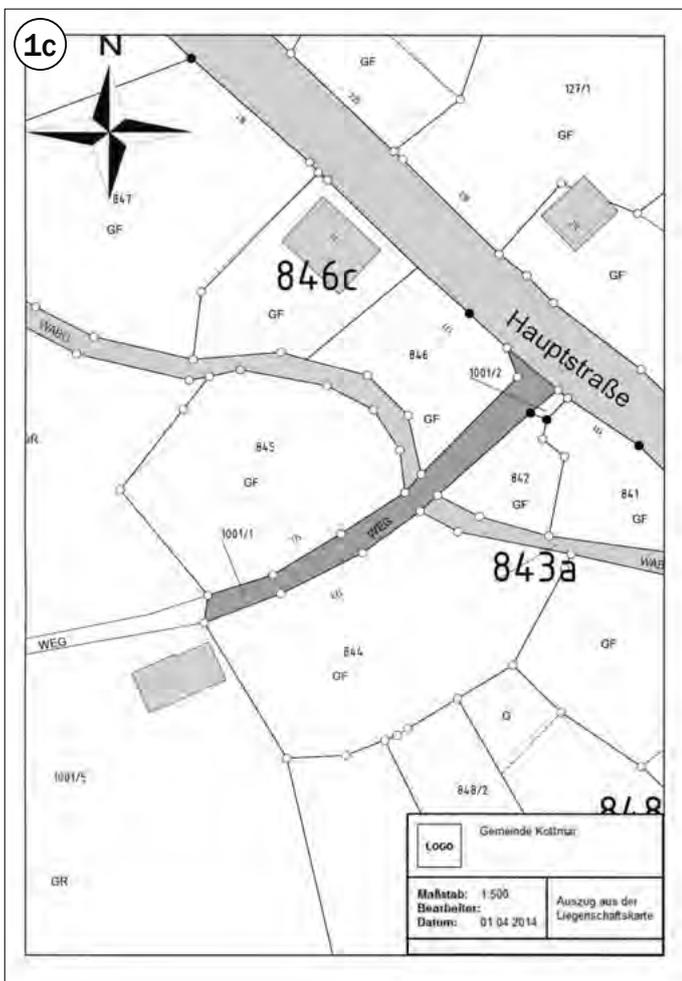
Beschreibung des Anfangspunktes (s. B. km): km 0,00  
 Beschreibung des Endpunktes (s. B. km): km 0,035

Gemeinde: Kottmar, OT Eibau  
 Landkreis: Görlitz

2.1 Die unter 1. bezeichnete  neugebaute Parkplatz  bestehende Straße  
 wird / wurde  gewidmet  aufgestuft  abgestuft  
 zur  Bundesstraße zum  öffentlichen Feld- und Waldweg  
 Staatsstraße  beschränkt-öffentlichen Weg  
 Kreisstraße  Eigentümerweg  
 Gemeindeverbindungsstraße  Ortstraße  
 eingezogen  teilweise eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen  
 - Tonnagebegrenzung 3,5 t  
 - VZ 357 (Sackgasse)

Beschreibung  
 Gemeinde Kottmar



**2b** Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 01.07.2014  
 Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_  
 Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_  
 Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

5. Sonstiges

5.1 Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkung  
 Umstufung  Einziehung  Teileinziehung

Zufahrten zu Wohn- und Gewerbegrundstücken

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesetzt werden  
 bei (Beschreibung, Ort, Straße, Zimmernummer):  
 - Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar- Bauamt

in der Zeit vom 12.05.2014 bis 13.06.2014 zu den ortsüblichen Dienstzeiten

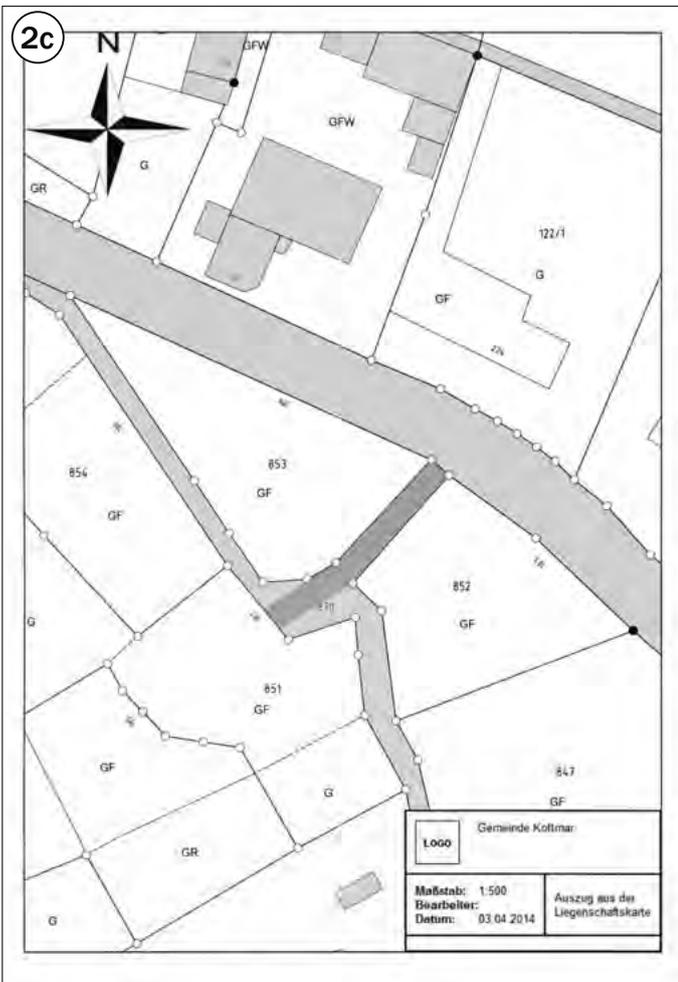
6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, einzuzeigen. Die Frist ist nur dann gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist bei der Gemeinde Kottmar eingegangen ist. Der Widerspruch gegen Bescheide über öffentliche Aufgaben und Kosten hat von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 VwGO). Ein verwaltungsgerichtlicher Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung ist in der Regel nur dann zulässig, wenn ein zuvor gestellter Antrag auf Aussetzung der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt bzw. innerhalb einer angemessenen Frist nicht beschlosener wurde.

Michael Görke, Bürgermeister

1. Anschlag an der Amts-/Gemeinde Tafel ausgehängt am \_\_\_\_\_ abgenommen am \_\_\_\_\_  
 2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 05/2014 am 30.04.2014  
 3. \_\_\_\_\_

Für die Richtigkeit: W. Schneider  
 Datum, Richtigkeit: 02.04.2014  
 Die Flurkartenauszüge liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus.



**3b**

**Aktienanfragen**

Datum: 01.07.2014

Wirksamwerden der Verfügung: \_\_\_\_\_

Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_

Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

**5. Sonstiges**

5.1 Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkung  
 Umstufung  Einziehung  Teileinziehung

Dieser Teil des Weges wird entwidmet/ teileingezogen, da eine Zufahrt zum Bauhof des OT Obercunnersdorf nicht mehr benötigt wird.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

bei (Besetzung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)  
 - Gemeindegast Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar  
 - Bürgerbüro

in der Zeit vom 12.05.2014 bis 13.06.2014 zu den ortsüblichen Dienstzeiten.

**6. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, einzulegen. Der Frist (in dem dies geschieht, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist bei der Gemeinde Kottmar eingegangen ist).

Der Widerspruch gegen Bescheide über städtische Aufgaben und Konten hat von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung (§ 40 Abs. 2 VwGO). Ein verwaltungsgerichtlicher Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung ist in der Regel nur dann zulässig, wenn ein zureichender Antrag auf Aussetzung der Vollziehung gem. oder zum Teil abgelehnt bzw. innerhalb einer angemessenen Frist nicht beschieden wurde.

Michael Görke, Bürgermeister

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindeflatei ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 05/2014	am 30.04.2014
3.	

Für die Richtigkeit: W. Schneider  
 Datum, Richtigkeit: 02.04.2014

Die Flurkartenauszüge liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus

**3a**

Zuständige Behörde: **Gemeinde Kottmar, OT Eibau; Hauptstraße 62, 02739 Kottmar**

Ort, Datum: **Kottmar, den 30.04.2014**

Aktenzeichen: **- ohne -**

Telefon: **035875/61823**

**Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen**

Verfügung  Bekanntmachung

**1. Straßenbeschreibung**

Berechnung der Straße (Name, Länge, Straßenkategorie) (Nennwert)

Zuwegung zum Bauhof, OT Obercunnersdorf, Teilstück Flurstück 211/6 der Gemarkung Obercunnersdorf

Beschreibung des Anfangspunktes (z. B. von a) km 0,00 (Flurstück 200/3)

Beschreibung des Endpunktes (z. B. von b) km 0,100 (Flurstück 1341/2)

Gemeinde: **Kottmar, OT Obercunnersdorf**

Landkreis: **Görlitz**

2.1 Die unter 1. bezeichnete  neugebaute Parkplatz  bestehende Straße **wird / wurde**

gewidmet  aufgestuft  abgestuft

zur  Bundesstraße zum  öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße  beschränkt-öffentlicher Weg

Kreisstraße  Eigentümerweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortstraße

eingezogen  teilweise eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen

keine

Berechnung **Gemeinde Kottmar**



## Schulanmeldung Schuljahr 2015/2016

Wilhelm-Tempel-Grundschule Pestalozzi Grundschule  
 OT Niedercunnersdorf OT Eibau  
 Obercunnersdorfer Str. 11 Trebeweg 1  
 02708 Kottmar 02739 Kottmar  
 Tel. 035875/60240 Tel.: 03586/387108

Gemäß § 27 des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen werden mit dem Beginn des Schuljahres alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig.

Kinder, die bis zum 30. September 2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet werden, gelten ebenfalls als schulpflichtig.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern zum Anfang des Schuljahres in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Im Ausnahmefall können Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen, um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Zur Feststellung des Entwicklungsstandes des Kindes können pädagogisch-psychologische Testverfahren herangezogen werden. Zusätzlich können mit Zustimmung der Eltern bereits vorhandene Gutachten einbezogen werden.

Anmeldepflichtig sind für die **Pestalozzi-Grundschule Eibau**, Kinder der Ortschaften Eibau, Neueibau, Walddorf der Gemeinde Kottmar

Die Anmeldung durch die Eltern findet am **Dienstag, dem 02.09.2014** und **Mittwoch, dem 03.09.2014** in der Zeit von 13.00 Uhr–18.00 Uhr in der Pestalozzi-Grundschule Eibau statt. Die **Schulanfänger** sind zu diesem Termin **mit** eingeladen. Die Listen für die Termine hängen rechtzeitig im Kindergarten aus.

Anmeldepflichtig sind für die **Wilhelm-Tempel-Grundschule Niedercunnersdorf**, Kinder der Gemeinde Großschweidnitz und der Ortschaften Niedercunnersdorf, Obercunnersdorf, Kottmarsdorf, Ottenhain der Gemeinde Kottmar.

Die Anmeldung durch die Eltern findet am **Montag, dem 08.09.2014**, zwischen 08.00 und 16.00 Uhr in der Wilhelm-Tempel-Grundschule statt. Die Teilnahme der Kinder ist **nicht** zwingend notwendig.

Zur Schulanmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez. Peter Kubenz  
 Schulleiter  
 Wilhelm-Tempel-GS  
 Niedercunnersdorf

gez. Katrin Kokschi  
 Schulleiterin  
 Pestalozzi-Grundschule  
 Eibau

## Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 Niedercunnersdorf



### Plan der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG

#### – Ausbaurbeiten 2014 –

Die Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 Niedercunnersdorf beabsichtigt im Jahr 2014 den grundhaften Ausbau der nachfolgend aufgeführten Wirtschaftswegen sowie Pflanzmaßnahmen zu realisieren.

Maßnahme	Bemerkung Maßnahmekennzahl Bezeichnung
116-01 Wirtschaftsweg „Verlängerung Sonnebergweg“ und Baustraße	ab Sonnebergweg – Ende (Huschebeck) in Richtung Bierweg + Verlängerung als Baustraße bis Anschluss an den Wirtschaftsweg zur S 143, 310 m + 620 m, in 2014 befahrbare Tragschicht aus Mineralgemisch, in 2015 Betonpflasterspurweg bis zum Bierweg
116-03 Wirtschaftsweg „Langer Steg Teil 1“	Weg Niedercunnersdorf in Richtung Kleinschweidnitz ab Einfahrt Kläranlage, Länge 240, teilweise Ökoverbundpflaster, teilweise sandgeschlämmte Schotterdecke
116-05 Wirtschaftsweg „Teil vom Ruheweg“	Niedercunnersdorf (östlicher Ortsrand) ab Ende der Asphaltstrecke bis zum feldseitigen Eingang der Gärten, Länge 270 m, sandgeschlämmte Schotterdecke
112-03 Wirtschaftsweg „Teil vom Bierweg“	Ortsausgang Niedercunnersdorf in Richtung Ottenhain (an der Putenmast), ab Ende Asphaltstrecke, Länge 335 m, Ausbau in Asphalt in 2014 Durchlass am Teich in 2015 Wegebau
516-04 Feldhecke	Feldhecke entlang der B 178 Lückenschluss zwischen den vorhandenen Pflanzungen, Länge 100 m, Breite 6 m
517-03 Erweiterung Auwald	Gehölzpflanzungen am Auwald, zwischen Ottenhainer Straße und Cunnersdorfer Wasser gelegen, Fläche 2500 m <sup>2</sup>

Die „Verlängerung Sonnebergweg“ und die Baustraße dienen mit der 2014 herzustellenden Qualität der befahrbaren Tragschicht als Voraussetzung für den Ausbau des Sonnebergweges von Ottenhain zum Sonneberg im Jahr 2015. Nach dessen Fertigstellung erhält die „Verlängerung Sonnebergweg“ eine Pflasterspurbefestigung.

Für den „Teil vom Bierweg“ wird 2014 der Durchlass am Teich gebaut. Im nachfolgenden Jahr erfolgt der Ausbau des Fahrweges.

Weitere Baumaßnahmen und Pflanzungen werden 2015 folgen.

Die Finanzierung der Maßnahmen ist abgesichert. Entsprechend vorliegender Finanzierungsvereinbarungen werden Teilnehmerbeiträge nur von den in den bereits vorliegenden Vereinbarungen aufgeführten Teilnehmern erhoben. Der vorläufige Beitragsmaßstab wurde in der Teilnehmersammlung vom 21.03.2013 vorgestellt. Einwände wurden keine erhoben.

Über die geplanten Maßnahmen und die Finanzierung des Wege- und Gewässerplans wurde in der Teilnehmersammlung 21.03.2013 umfassend informiert. Alle Unterlagen zum Wege- und Gewässerplan haben vor der Teilnehmersammlung 4 Wochen in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen Löbau, Großschweidnitz und (ehem.) Niedercunnersdorf zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die detaillierten Unterlagen zur Realisierung der oben aufgeführten Maßnahmen können während der Sprechzeiten des Landratsamtes bei der

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung  
B 178 Niedercunnersdorf  
beim Landratsamt Görlitz, Abt. Flurneuordnung  
02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 511

durch die Beteiligten des Verfahrens eingesehen werden.  
Um telefonische Anmeldung unter 0 35 85/44 29 40 oder  
0 35 85/44 29 41 wird gebeten.

Einwendungen und Hinweise sowie Ansprüche auf ent-  
stehende Entschädigungsleistungen können von den Beteiligten  
innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Infor-  
mation im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau schriftlich  
unter der oben genannten Adresse eingereicht bzw. angemel-  
det werden.

Löbau, den 10.04.2014

gez. Steffen Schneider  
Vorstandsvorsitzender der Teilnehmergemeinschaft

### Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

### Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar am 14. April 2014

#### Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Bestäti-  
gung der Tagesordnung
2. Auswertung und Unterzeichnung der öffentlichen Nieder-  
schrift des Gemeinderates vom 10.03.2014
3. Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschus-  
ses vom 25.03.2014
4. Bekanntgabe der Auftragsvergaben aus den Bevollmäch-  
tigungen des Bürgermeisters
5. Beschluss über die Zustimmung zu den Wahlergebnissen  
der Ortswehrleitungen und Ausschüsse der Ortsfeuer-  
wehren Obercunnersdorf, Walddorf und Eibau
6. Bestellung der Ortswehrleiter und stellvertretenden Orts-  
wehrleiter der Ortsfeuerwehren Obercunnersdorf, Wald-  
dorf und Eibau
7. Beschluss über die Zustimmung zum Wahlergebnis der  
Gemeindewehrleitung und des Gemeindefeuerwehraus-  
schusses der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar
8. Bestellung des Gemeindefeuerleiters und seiner Stellver-  
treter der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar
9. Beschluss zur 1. Änderung des Brandschutzbedarfs-  
planes der Gemeinde Kottmar
10. Abberufung der Ortswehrleitung Neueibau
11. Beschluss der Abwägung zur 1. Änderung der Satzung  
des Bebauungsplanes „Hintere Dorfstraße“ in Ober-  
cunnersdorf gemäß § 1 Abs. 6 und 7 BauGB
12. Beschluss der Satzung zur 1. Änderung des Bebauungs-  
planes „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf nach  
§ 10 BauGB
13. Beschluss zur öffentlichen Widmung des beschränkt-  
öffentlichen Weges „Zufahrt zu den Grundstücken Haupt-  
straße 171-175“ im OT Eibau
14. Beschluss zur öffentlichen Widmung des beschränkt-  
öffentlichen Weges „Zufahrt zu den Grundstücken Haupt-  
straße 183-187“ im OT Eibau

15. Beschluss zur Teileinziehung des beschränkt-öffentlichen  
Weges „Zufahrt zum Bauhof“ im OT Obercunnersdorf,  
Flurstück Nr. 211/6
16. Beschluss zur Vergabe Projektsteuerung zur Beseitigung  
der Hochwasserschäden in der Gemeinde Kottmar
17. Beschluss zur Vergabe zum Ausbau der Strahwalder  
Straße im OT Obercunnersdorf
18. Beschluss zur Vergabe Los 1.1 „Trockenbauarbeiten  
Hallendecke“ zur Sanierung der Schulturnhalle im OT  
Niedercunnersdorf 1. BA
19. Beschluss zur Vergabe Los 20 „Elektroanlage“ zur Sanie-  
rung der Schulturnhalle im OT Niedercunnersdorf 1. BA
20. Beschluss zur Annahme von Spenden
21. Informationen des Bürgermeisters

#### **zu TOP 1)**

Die Mitglieder des Gemeinderates, anwesenden Gäste sowie  
die hinzugezogenen Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwal-  
tung wurden zur öffentlichen Beratung des Gemeinderates  
Kottmar durch den Bürgermeister, Herrn Görke, begrüßt.

Es waren 27 Gemeinderäte anwesend, die Beschlussfähig-  
keit war gewährleistet.

Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Gemeinderates  
mit der Einladung zugestellt und durch Aushang an den Infor-  
mationstafeln entsprechend der Bekanntmachungssatzung  
der Öffentlichkeit bekannt gegeben.

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

#### **zu TOP 2)**

Das Protokoll der öffentlichen Beratung des Gemeinderates  
vom 10.03.2014 wurde vom Gemeinderat bestätigt.

#### **zu TOP 3)**

#### **Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus der Beratung vom 25. März 2014**

##### **1. Beschluss Nr. TA 25-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur  
Errichtung eines Holzgartenhauses 5 × 4 Meter in Kottmar,  
OT Kottmarsdorf, Obercunnersdorfer Str. 9.

##### **2. Beschluss Nr. TA 26-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum  
Umbau eines Anbaues am Wohngebäude Hauptstr. 26 in  
Kottmar OT Eibau.

##### **3. Beschluss Nr. TA 27-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur  
Errichtung eines Wohnhausanbaus in Kottmar, OT Neueibau,  
Hintere Ecke 4.

##### **4. Beschluss Nr. TA 28-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur  
Errichtung eines Gewächshaus-/Glashausanbaus in Kottmar,  
OT Eibau, Mühlweg 6.

##### **5. Beschluss Nr. TA 29-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur  
Errichtung eines Werbepylons für die BayWa in Niedercun-  
nersdorf, Flurstück Nr. 1218/2.

##### **6. Beschluss Nr. TA 30-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur  
Errichtung eines Holzschuppens in Kottmar OT Niedercun-  
nersdorf, Obere Hauptstr. 35.

##### **7. Beschluss Nr. TA 31-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum  
Abbruch und Neuerrichtung eines Wohnhausanbaus in Kott-  
mar OT Eibau, Schulstr. 12.

##### **8. Beschluss Nr. TA 32-3/2014**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Fassa-  
densanierung mit Aufzugsanbau und Sanierung der Außentrep-  
pen am Volkshaus Eibau, OT Eibau, Jahnstr. 6, 02739 Kottmar.

### 9. Beschluss Nr. TA 33-3/2014

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zur Bebauung des Flurstücks Nr. 1059b der Gemarkung Obercunnersdorf wie folgt:

Es wird zugestimmt, dass das Flurstück 1059b im vorderen Bereich an der Hinteren Dorfstraße bebaut werden kann, bis in Höhe der vorhandenen Bebauung der Nachbargrundstücke. Der restliche Teil des Flurstücks befindet sich im Außenbereich, dort ist keine Wohnbebauung möglich.

#### zu TOP 4)

In der öffentlichen Beratung des Gemeinderates am 10.03.2014 erfolgte die Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe Los 7 – „Bauarbeiten zur Horizontalsperre“ im Rahmen der Investitionsmaßnahme „Sanierung Volkshaus Eibau 1. BA“.

Es wurden sechs Unternehmen durch das Ingenieurbüro Helbig & Mattick Zittau an der Angebotseinholung beteiligt. Zwei Bieter haben zum Abgabetermin ein Angebot vorgelegt. Das günstigste Angebot erfolgte durch den Baubetrieb Richter & Drewanz,

Für die Vergabe „Ausbau Heimstraße im OT Obercunnersdorf 2. BA“ erfolgte ebenfalls die Bevollmächtigung des Bürgermeisters in der Ratssitzung am 10.03.2014.

Diese Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben, von sechs Firmen wurden die Unterlagen gefordert. Zur Submission lagen vier Angebote vor.

Das günstigste Angebot wurde durch die Fa. OSTEK mbH Zittau unterbreitet.

#### zu TOP 5)

Entsprechend §12 (4) und §15 (8) der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar vom 12.03.2013 hat der Gemeinderat dem Wahlergebnis der Wahl des Ortswehrleiters und seines Stellvertreters zuzustimmen.

Zur Wahl der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Eibau am 07.03.2014 wurde Kamerad Horst Weigelt zum Ortswehrleiter gewählt. Kamerad Steffen Seidelmann wurde zum Stellvertretenden Ortswehrleiter gewählt.

Zur Wahl der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf am 28.02.2014 wurde Kamerad Jürgen Jank zum Ortswehrleiter gewählt. Kamerad Heiko Ottersky wurde zum Stellvertretenden Ortswehrleiter gewählt

Zur Wahl der Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Walddorf am 08.03.2014 wurde Kamerad Lothar Hänsch zum Ortswehrleiter gewählt. Kamerad Hans-Jürgen Palme wurde zum Stellvertretenden Ortswehrleiter gewählt.

#### Beschluss Nr. 134-3/14

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar stimmt dem Wahlergebnis der Wahlen der Ortswehrleitungen der Ortsfeuerwehren Eibau, Obercunnersdorf und Walddorf zu.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

#### zu TOP 6)

Nach Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl der Ortswehrleitungen der Ortsfeuerwehren Eibau, Obercunnersdorf und Walddorf sind gemäß §12 (4) der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar vom 12.03.2013 die Ortswehrleiter und deren Stellvertreter vom Bürgermeister zu bestellen.

Der Bürgermeister, Herr Görke, überreicht die Bestellsurkunden an

Kamerad **Horst Weigelt**,

Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Eibau,

Kamerad **Steffen Seidelmann**,

Stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Eibau,

Kamerad **Jürgen Jank**,

Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf,

Kamerad **Heiko Ottersky**,

Stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf,

Kamerad **Lothar Hänsch**,

Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Walddorf und

Kamerad **Hans-Jürgen Palme**,

Stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Walddorf.

#### zu TOP 7)

7.1 Entsprechend §12 (4) und §15 (8) der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar vom 12.03.2013 hat der Gemeinderat dem Wahlergebnis zur Wahl der Vertreter der Ortsfeuerwehren im Gemeindefeuerwehrausschuss zuzustimmen.

Die Wahl erfolgte im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar am 04.04.2014.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Eibau im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad Gunter Flemming gewählt.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad Marcel Fitzner gewählt.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Niedercunnersdorf im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad Tilo Kirsch gewählt.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad Heiko Ottersky gewählt.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Ottenhain im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad Bernd Kristen gewählt.

Als Vertreter der Ortsfeuerwehr Walddorf im Gemeindefeuerwehrausschuss wurde Kamerad André Schnitter gewählt.

#### Beschluss Nr. 135-3/14

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar stimmt dem Wahlergebnis der Wahlen der Vertreter der Ortsfeuerwehren in den Gemeindefeuerwehrausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar zu.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

7.2 Wie im vorgenannten Punkt hat der Gemeinderat entsprechend §12 (4) und §15 (8) der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar vom 12.03.2013 dem Wahlergebnis zur Wahl des Gemeindefeuerwehrlleiters und seiner Stellvertreter zuzustimmen.

Die Wahl der Gemeindefeuerwehrlleitung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar erfolgte ebenfalls in der Jahreshauptversammlung am 04.04.2014.

Zum Gemeindefeuerwehrlleiter wurde Kamerad Lothar Hänsch gewählt.

Als 1. stellvertretender Gemeindefeuerwehrlleiter wurde Kamerad Jürgen Jank und Kamerad Ralf Röhle wurde zum 2. Stellvertreter des Gemeindefeuerwehrlleiters gewählt.

#### Beschluss Nr. 136-3/14

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar stimmt dem Wahlergebnis der Wahlen zur Gemeindefeuerwehrlleitung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar zu.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 8)**

Entsprechend der Wahlergebnisse und nach Zustimmung durch den Gemeinderat bestellt der Bürgermeister die Gemeindefeuerwehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar. Herr Görke überreicht den gewählten Kameraden die Bestellungsurkunde,

Kamerad **Lothar Hänsch** als Gemeindefeuerwehrleiter

Kamerad **Jürgen Jank** als 1. Stellvertreter des Gemeindefeuerwehrleiters und

Kamerad **Ralf Röhle** als 2. Stellvertreter des Gemeindefeuerwehrleiters.

**zu TOP 9)**

Die 1. Änderung des Brandschutzbedarfsplanes macht sich erforderlich, weil die neu eingereichte AAO im Zusammenhang mit der Schaffung der IRL Hoyerswerda den aktuellen Erfordernissen der Tageseinsatzbereitschaft in der Gemeinde Kottmar angepasst worden ist und eine Gesamtalarmierung der Gemeindefeuerwehr eine Absicherung der Tätigkeiten an der Einsatzstelle gewährleistet.

Auf Grund der Löschwassersituation im Gemeindegebiet, den Gefährdungs- und Risikopotentialen in der Gemeinde und darüber hinaus besteht das Erfordernis zur Schaffung eines dritten Stellplatzes im Zuge des Neubaus des Feuerwehrdepots im OT Walddorf und der damit verbundenen Unterbringung eines TSF.

**Beschluss Nr. 137-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die 1. Änderung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Kottmar in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 10)**

Entsprechend § 12 Abs. 9 gelten für die Ortswehrleitungen die gleichen Anforderungen wie für die Gemeindefeuerwehrleitung. Daher ist es auch möglich, bei groben Verstößen gegen die Dienstpflichten oder wenn die Mitglieder der Ortswehrleitung nicht mehr die geforderten Voraussetzungen nach Abs. 3 erfüllen, vom Gemeinderat nach Anhörung des Gemeindefeuerwehrausschusses abberufen werden.

In der Beratung des Gemeindefeuerwehrausschusses am 05.03.2014 wurde das Problem angesprochen, dass in Neueibau keine Neuwahl der Ortswehrleitung erfolgt. Kamerad Seiler hat seinen Rücktritt aus Altersgründen erklärt und es stehen keine weiteren Kameraden mit der erforderlichen Qualifikation zur Verfügung.

Der Gemeindefeuerwehrausschuss hat dazu keine Einwände. Daher ist die bisherige Ortswehrleitung abzugeben.

Es ist **nicht** vorgesehen, die Ortswehr Neueibau aufzulösen, die Voraussetzungen müssen jedoch eingehalten werden. Im Moment erfolgt die Leitung durch die Ortswehr Eibau.

**Beschluss Nr. 138-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Abberufung der Ortswehrleitung Neueibau nach § 12 Abs. 8 und 9 da kein geeignetes qualifiziertes Personal zu Verfügung steht.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 11)**

Der Entwurf des Bebauungsplans – 1. Änderung des Bebauungsplans „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf – in der Fassung vom 01.11.2013 lag in der Zeit vom 13.01.2014

bis zum 13.02.2014 öffentlich aus. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 20.12.2013 an der Planung beteiligt.

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Kottmar hat in seiner Sitzung am 25.03.2014 über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der TÖB vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat die Beschlussfassung.

Berücksichtigt wurden die Hinweise des Landkreises Görlitz, SG Kreisentwicklung, des Amtes für Hoch- und Tiefbau, Abt. Straßenwesen, des Bauaufsichtsamtes-Denkmalschutz, des Landesamtes für Denkmalpflege sowie der SOWAG.

**Beschluss Nr. 139-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt in seiner Sitzung am 14.04.2014:

1. Der Entwurf des Bebauungsplans – 1. Änderung des Bebauungsplans „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf – bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) sowie die Begründung in der Fassung vom 01.11.2013 haben gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 13.01.2014 bis zum 13.02.2014 öffentlich ausgelegen.

Die Bedenken und Anregungen der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie von Bürgern hat der Gemeinderat in der heutigen Sitzung geprüft.

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar bestätigt das Abwägungsprotokoll vom 10.03.2014 zur Abwägung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger zur 1. Änderung der Satzung des Bebauungsplans „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf. Die festgestellten Änderungen sind in die Unterlagen aufzunehmen.

Das Abwägungsprotokoll vom 10.03.2014 ist Bestandteil des Beschlusses.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger, die Bedenken und Anregungen zu dem Bebauungsplan erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Die nicht berücksichtigten Bedenken und Anregungen sind bei Vorlage des Bebauungsplanes zur Genehmigung nach § 10 Abs. 2 BauGB mit einer Stellungnahme beizufügen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend: 27 + 1

Ein Gemeinderat ist nach § 20 SächsGemO wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

stimmberechtigt: 26 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 12)**

Nachfolgend zur Abwägung zum Bebauungsplan ist der entsprechende Beschluss zu fassen.

**Beschluss Nr. 140-3/14**

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes – 1. Änderung des Bebauungsplans „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf – bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung in der Fassung vom 01.11.2013 haben gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 13.01.2014 bis zum 13.02.2014 öffentlich ausgelegen. Die Bedenken und Anregungen der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Bürger hat der Gemeinderat geprüft und entsprechend des Abwägungsbeschlusses Nr. 139-3/14 abgewogen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) beschließt der Gemeinderat den Bebauungsplan – 1. Änderung des Bebauungsplans „Hintere Dorfstraße“ in Obercunnersdorf – bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom 10.03.2014 als Satzung.
3. Die Begründung in der Fassung vom 10.03.2014 wird gebilligt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, für den Bebauungsplan die Genehmigung zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekanntzumachen, dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dauer der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend: 27 + 1

Ein Gemeinderat ist nach § 20 SächsGemO wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. stimmberechtigt: 26 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

#### **zu TOP 13)**

Bei der Überprüfung im Zusammenhang mit einem gestellten Fördermittelantrag wurde durch die Verwaltung festgestellt, dass bei der Erstwidmung 1996 diese öffentliche Zufahrt nicht gewidmet wurde. Das Flurstück Nr. 1001/1 befindet sich im Eigentum der Gemeinde Kottmar.

Um die erforderliche Rechtssicherheit herzustellen, wird die öffentliche Widmung des Zufahrtsweges zu den Grundstücken Hauptstr. 171–175 jetzt nachgeholt.

#### **Beschluss Nr. 141-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die öffentliche Widmung der Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstr. 171–175, Flurstück Nr. 1001/1 der Gemarkung Eibau, im OT Eibau als beschränkt-öffentlichen Weg.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Widmungsverfahren entsprechend der gesetzlichen Regelungen durchzuführen.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

#### **zu TOP 14)**

Bei der Überprüfung im Zusammenhang mit einem gestellten Fördermittelantrag wurde durch die Verwaltung festgestellt, dass bei der Erstwidmung 1996 diese öffentliche Zufahrt nicht gewidmet wurde. Das Flurstück Nr. 870 befindet sich im Eigentum der Gemeinde Kottmar.

Um die erforderliche Rechtssicherheit herzustellen, wird die öffentliche Widmung des Zufahrtsweges zu den Grundstücken Hauptstr. 183–187 jetzt nachgeholt.

#### **Beschluss Nr. 142-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die öffentliche Widmung der Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstr. 183–187, Teilstück vom Flurstück Nr. 870 der Gemarkung Eibau, im OT Eibau als beschränkt-öffentlichen Weg.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Widmungsverfahren entsprechend der gesetzlichen Regelungen durchzuführen.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

#### **zu TOP 15)**

Mit Verfügung vom 01.08.2003 wurde ein Teilstück des vormaligen Flurstücks Nr. 211 der Gemarkung Obercunnersdorf als Zuwegung zum Bauhof der Gemeinde Obercunnersdorf gewidmet. Die Widmung wurde im Amtsblatt der Gemeinde vom 02.05.2003 öffentlich bekannt gemacht. Die damalige Eigentümerin der Fläche, die TLG Immobilien GmbH, Niederlassung Sachsen wurde entsprechend von der Widmung in Kenntnis gesetzt. Einsprüche im Zuge des Verfahrens wurden nicht geltend gemacht.

Da zukünftig dieses Teilstück, heute Flurstück Nr. 211/6, auf Grund der Zusammenlegung der Bauhöfe der OT Obercunnersdorf und Niedercunnersdorf und der möglichen Veräußerung des Gebäudes in Obercunnersdorf als Zufahrt nicht mehr benötigt wird, ist eine Teileinziehung auch unter dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherung und der Unterhaltungsleistungen zweckentsprechend.

#### **Beschluss Nr. 143-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Teileinziehung des beschränkt-öffentlichen Weges „Zuwegung zum Bauhof“ im OT Obercunnersdorf, im Bereich des Flurstücks Nr. 211/6 der Gemarkung Obercunnersdorf, lt. beiliegender Flurkarte.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Widmungsverfahren entsprechend der gesetzlichen Regelungen durchzuführen.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 1

#### **zu TOP 16)**

Die Gemeinde Kottmar war durch das Hochwasser im Juni 2013 stark betroffen. Im bestätigten Wiederaufbauplan wurde unter der IDENT NR. 3361 eine Fördermaßnahme zur Projektsteuerung und Koordinierung der Umsetzung des Planes genehmigt. Vorgesehen ist, dass der Projektsteuerer die gesamte Organisation und Koordination aller mit der Abwicklung der Hochwasserschadensbeseitigung zusammenhängenden Fragen und Probleme und damit auch verbunden die Verantwortung über den geordneten Ablauf der Gesamtmaßnahme übernimmt.

Die Gemeinde Kottmar hat eine beschränkt öffentliche Ausschreibung zu dieser Thematik durchgeführt. Deren Inhalt betrifft das Projektmanagement, die finanzielle Betreuung nach den Förderkriterien der Bewilligungsstellen SAB und LASuV, die Vorbereitung und Abwicklung von kommunalen Baumaßnahmen im Rahmen des Wiederaufbauplanes, deren Umsetzung und Abrechnung.

Das günstigste Angebot wurde durch die STEG Stadtentwicklung GmbH, Dresden unterbreitet. Der Honoraranteil beträgt 9,80 % an den Gesamtbaukosten je Maßnahme.

Es geht hierbei um eine grundsätzliche Entscheidung, ob die Gemeinde eine Unterstützung annimmt, dies würde auch eine Entlastung für das Bauamt der Gemeinde bedeuten. Wird diese Projektsteuerung nicht genutzt, steht auch das Geld nicht für andere Zwecke zur Verfügung.

#### **Beschluss Nr. 144-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, die Projektsteuerung zur Beseitigung der Hochwasserschäden in der Gemeinde Kottmar, entsprechend des bestätigten Wiederaufbauplanes Hochwasserschäden 2013, an die STEG Stadtentwicklung GmbH Dresden, Bodenbacher Str. 97, 01277 Dresden, entsprechend ihres Angebotes vom 05.03.2014 zu vergeben.

#### Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 17)**

Im Rahmen der Beseitigung der Witterungsunbilden im Juli 2012, wurde in Zusammenarbeit mit dem IB Edelmann, das Bauvorhaben Ausbau der Strahwalder Straße im OT Obercunnersdorf im März 2014 öffentlich ausgeschrieben.

Die Bewilligung des Förderantrages erfolgte am 17.02.2014. 8 Bewerber forderten die Unterlagen ab und 6 haben ein Angebot abgegeben.

**Beschluss Nr. 145-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Ausbau der Strahwalder Straße im OT Obercunnersdorf, nach Prüfung der Ausschreibungsergebnisse durch das IB Edelmann, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. STL Bau GmbH & Co. KG, Dehsaer Str. 20, 02708 Löbau.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 18)**

Im Rahmen der Fusion wurde seitens der ehemaligen Gemeinde Niedercunnersdorf zur Verwendung der Bedarfszuweisung die Teilsanierung der Turnhalle als Schwerpunkt benannt. Durch das Hochwasser 2013 traten am Objekt größere Schäden durch die Starkniederschläge ein. Diese wurden im Maßnahmenplan der Gemeinde Kottmar berücksichtigt. Bezugnehmend auf diese Sachlage erfolgte eine Untergliederung in Bauabschnitte. Das ermöglicht eine strikte Abgrenzung zwischen den einzelnen Finanzierungen.

Hauptschwerpunkt des 1. BA ist die Sanierung der Decke und damit verbunden auch die komplette elektrische Anlage. Die beiden entsprechenden Fachlose wurden durch das IB Israel beschränkt öffentlich ausgeschrieben. Die Unterlagen für das Los 1.1 „Trockenbauarbeiten Akustikdecke“ wurden an fünf Firmen versandt. Vier Angebote lagen zum Submissionstermin vor.

Die Auswertung und Prüfung ergab, dass durch die Fa. Innenausbau Petzold, Ottenhain das günstigste Angebot abgegeben wurde.

**Beschluss Nr. 146-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, nach Auswertung der abgegebenen Angebote durch das IB Israel, die Vergabe der Bauleistungen Los 1.1. „Trockenbauarbeiten Akustikdecke/Sanierung Schulturnhalle OT Niedercunnersdorf“, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Innenausbau Petzold, OT Ottenhain, Waldstr. 19, 02708 Kottmar.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 19)**

Mit der Sanierung der Decke im 1. BA in der Schulturnhalle im OT Niedercunnersdorf ist auch die Erneuerung der kompletten elektrischen Anlage verbunden. Das entsprechende Fachlos 20 wurde durch das IB Israel beschränkt öffentlich ausgeschrieben.

Die Unterlagen wurden an fünf Firmen versandt. Zur Submission lagen zwei Angebote vor.

Die Auswertung und Prüfung hat ergeben, dass durch die Fa. Elektrofachbetrieb A. Weber, Löbau, OT Ebersdorf, das günstigste Angebot abgegeben wurde.

**Beschluss Nr. 147-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, nach Auswertung der abgegebenen Angebote durch das IB Israel, die Vergabe der Bauleistungen Los 20 „Elektroanlage“ Schulturnhalle OT Nie-

dercunnersdorf“, an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Elektrofachbetrieb A. Weber, OT Ebersdorf, Obere Dorfstr. 15, 02708 Löbau.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 27 + 1

Ja-Stimmen: 27 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 20)**

In der Gemeindeordnung ist geregelt, dass Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen nur durch den Bürgermeister eingeworben und entgegengenommen werden dürfen. Über die Annahme hat jedoch der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu entscheiden.

In der Zeit bis zum 31.03.2014 sind 71 Spenden eingegangen.

**Beschluss Nr. 148-3/14**

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die Annahme der im Anhang aufgeführten Spenden.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 38 + 1 davon anwesend: 27 + 1

Ein Gemeinderat ist nach § 20 SächsGemO wegen Befangenheit von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen. stimmberechtigt: 26 + 1

Ja-Stimmen: 26 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

**zu TOP 21)**

Der Bürgermeister informierte zu Veranstaltungen in der Gemeinde, zu den Auswirkungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst, zum weiteren Verfahren Wiesenweg/Obercunnersdorfer Wasser, zur „Krone“ Obercunnersdorf, zu den Partnergemeinden sowie zur „Tour der Hoffnung“, die durch Eibau führen wird.

**Vorankündigung**

Die nächste **öffentliche Ratssitzung** findet voraussichtlich nach der Wahl am **Mittwoch, dem 28. Mai 2014** statt.

Die genaue Tagesordnung sowie den Beratungsort der öffentlichen Sitzung entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Informationstafeln des Gemeindeamtes OT Eibau; der Außenstelle im OT Neueibau; im OT Niedercunnersdorf, Wilhelm-Tempel-Platz 10 und Neucunnersdorfer Str. 13; im OT Ottenhain, Dorfstr 15; im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107; im OT Kottmarsdorf, Dorfstr. 32 sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf.

**Nichtamtlicher Teil****Ergebnisse des Mannschaftskegeln um den Wanderpokal der Vereine der Gemeinde Kottmar**

Am Sonnabend, dem 29. März 2014 wurde um den Wanderpokal im Mannschaftskegeln der Vereine gekegelt.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

**1. Platz** **311 Holz**  
**Tennisclub Obercunnersdorf**  
 Holger Hermann, Roberto Scholz, Sabine Haschke, Manuela Koslowski, Jörg Herbrig, Susann Hofmann

- 2. Platz** **306 Holz**  
**Kegelverein 1985 Obercunnersdorf**  
 Andrea Wüdrich, Birgit Zimmermann, Margit Zimmermann, Uwe Zimmermann, Norbert Zimmermann, Rene Schube
- 3. Platz** **301 Holz**  
**Kegelverein „Blaue Kugel“**  
 Gabriele Marschner, Bernd Geyer, Hartmut Geyer, Marina Freund, Andreas Freund, Anne Augustin;
- 4. Platz** **290 Holz**  
**SG Blau-Weiß Obercunnersdorf**  
 Silke Mattheß, Rene Burkhardt, Kerstin Süße, Christine Kneschke, Dominik Herrmann, Marcel Scholze
- 5. Platz** **282 Holz**  
**Kleintierzüchterverein Obercunnersdorf**  
 Margit Kunze, Ilona Günther, Sabine Nocke, Ralf Zimmermann, Peter Kunze, Roland Krause
- 6. Platz** **241 Holz**  
**Gewerbeverein**  
 Holger Wunderlich, Ilona Ulbrich, Gerald Ulbrich, Ines Wonneberger, Dagmar Chinnow, Uta Chinnow
- 7. Platz** **240 Holz**  
**Volkschor Obercunnersdorf**  
 Waltraud Ottersky, Elke Zschietzschmann, Eberhard Zschietzschmann, Wilfried Engler, Tino Schramm, Angelika Hanzl
- 8. Platz** **229 Holz**  
**Heimatbund Obercunnersdorf**  
 Erika Neumann, Peter Voigt, Monika Wiese, Lieselotte Gottschald, Edgar Neumann, Eberhard Gottschald
- 9. Platz** **222 Holz**  
**Feuerwehr Obercunnersdorf**  
 Udo Wunderlich, Anke Jung, Anne Augustin, Danilo Grabowsky, Christine Jank, Mario Pobanz
- 10. Platz** **201 Holz**  
**Sportverein Kottmarsdorf**  
 Holger Wunderlich, Max Wonneberger, Manfred Hinke, Denise Schreiber, Ulrike Schreiber, Ines Wonneberger
- 11. Platz** **197 Holz**  
**Feuerwehr Kottmarsdorf**  
 Gotthard Elßner, Ralf Röhle, Lisa Koy, Helene Röhle, Tina Kießling, Carsten Jentsch
- Die besten Einzelergebnisse erreichten:
- 1. Silke Mattheß** **63 Holz**  
 SG Blau-Weiß Obercunnersdorf
- 2. Peter Voigt** **62 Holz**  
 Heimatbund Obercunnersdorf e. V.
- 3. Gabriele Marschner** **61 Holz**  
 Kegelverein „Blaue Kugel“ Obercunnersdorf

## Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

### Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Die Gemeindeverwaltung Kottmar bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Freitag, **02. Mai**
- Montag, **26. Mai**
- Freitag, **30. Mai**.

## Friedensrichter/Schiedsstelle

### Schiedsstelle Eibau

Die Sprechstunde findet am Montag, dem 19.5.2014 in der Zeit von 18–19 Uhr im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 11 statt.

### Friedensrichter Ober- und Niedercunnersdorf

Frau Klein erreichen Sie telefonisch unter 01 76-48 35 42 26

## Einwohnermeldeamt

### Einwohnerstatistik

Stand: 1.03.2014 Einwohner gesamt: 7.769

	Stand: 1.03.2014	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 31.03.2014
Eibau	2.926	5	9	2	3	2.921
Kottmarsdorf	529	2	0	0	0	531
Neueibau	639	5	2	0	2	640
Niedercunnersdorf	1.079	1	1	0	0	1.079
Obercunnersdorf	1.428	3	4	0	0	1.427
Ottenhain	413	2	2	0	0	413
Walddorf	755	0	1	1	0	755

Stand: 31.03.2014 Einwohner gesamt: 7.766

## Freiwillige Feuerwehr

### Wahl der Ortswehrleiter, stellvertretenden Ortswehrleiter und der Ortsfeuerwehrausschüsse in den Ortsteilen Eibau, Obercunnersdorf und Walddorf

Am 28.02.2014 stand die Wahl der neuen Ortswehrleitung der **Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf** in der Jahreshauptversammlung an.

Kamerad Jürgen Jank wurde für 5 Jahre in das Amt des Ortswehrleiters gewählt. Er löste damit Kamerad Götz Kriegel als Ortswehrleiter ab. Als Stellvertreter des Ortswehrleiters wählte die Jahreshauptversammlung Kamerad Heiko Ottersky. Beide werden als Ortswehrleitung in der nächsten Wahlperiode die Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf führen.

Der Ortsfeuerwehrausschuss setzt sich aus folgenden sechs gewählten Kameraden zusammen:

Kamerad Danilo Grabowsky	Kamerad Götz Kriegel
Kamerad Tino Kutschke	Kamerad Andreas Richter
Kamerad Hartmut Richter	Kamerad Udo Wunderlich

Die Funktion des Jugendfeuerwehrwartes übt Kamerad Mario Pobanz aus.



Im **Ortsteil Eibau** fand die Jahreshauptversammlung mit der Wahl der neuen Ortswehrleitung am 07.03.2014 statt. Kamerad Horst Weigelt wurde wieder für 5 Jahre im Amt des Ortswehrleiters bestätigt. Ebenso sein Stellvertreter Kamerad Steffen Seidelmann. Beide werden als Ortswehrleitung in der nächsten Wahlperiode die Fäden zur Leitung der Ortsfeuerwehr Eibau in der Hand halten.

Der Ortsfeuerwehrausschuss setzt sich aus folgenden sechs gewählten Kameraden zusammen:

Kamerad Rocco Faber	Kamerad Gunter Flemming
Kamerad Ralf Hering	Kamerad Andre Meyer
Kamerad Matthias Neumann	Kamerad Maik Wohnig

Die Funktion des Jugendfeuerwehrwartes übt Kamerad Karl Knobloch aus.



Auch im **Ortsteil Walddorf** wurde in der Jahreshauptversammlung am 08.03.2014 eine neue Ortswehrleitung gewählt. Kamerad Lothar Hänsch steht auch die nächsten fünf Jahre wieder als Ortswehrleiter an der Spitze der Ortsfeuerwehr. Zum stellvertretenden Ortswehrleiter wurde Kamerad Hans-Jürgen Palme in alt bewährter Form für die nächste Wahlperiode in die Wehrleitung gewählt.

Der Ortsfeuerwehrausschuss setzt sich aus folgenden sechs gewählten Kameraden zusammen:

Kamerad Kevin Drogla	Kamerad Frank Gebauer
Kamerad Rene Görke	Kamerad Markus Kubitz
Kamerad Hans-Jürgen Palme	Kamerad Andre Schnitter



Für die nächsten fünf Jahre wünschen wir den gewählten Ortswehrleitungs- und Ausschussmitgliedern beste Gesundheit, viel Erfolg und stets eine kameradschaftliche Zusammenarbeit in den Ortswehren und in der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Kottmar.

Ralf Röhle Ordnungsamt/Brandschutz

### Jahreshauptversammlung der FFW Kottmar –

#### Wahl des Gemeindeführers, der Stellvertretenden Gemeindeführers und des Gemeindefeuerwehrausschusses

Laut Feuerwehrsatzung der Gemeinde Kottmar werden in der Jahreshauptversammlung der Gemeindeführer, seine 2 Stellvertreter und der Gemeindefeuerwehrausschuss gewählt.

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kottmar fand am 04.04.2014 um 18.30 Uhr im Volkshaus OT Eibau statt.

Neben Kameraden aller 7 Ortsfeuerwehren und unserer 4 Jugendfeuerwehren waren auch Gäste der Einladung unseres Bürgermeisters Michael Görke gefolgt. Die beiden Stellvertreter des Kreisbrandmeisters Peter Seeliger und Christian Kämpfel nahmen an der 1. Jahreshauptversammlung der FFW Kottmar teil. Außerdem hatten viele Gemeinderäte die Gelegenheit zum Besuch der Versammlung wahrgenommen. Nach einer zünftigen Begrüßung durch den Spielmannszug der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf ging es zügig mit der umfangreichen Tagesordnung weiter. Kamerad Roman Krebs leitete die Versammlung. Als wichtigste Punkte standen die Verleihung von Fluthelferorden, Ehrungen und Beförderungen und die Wahlen der Gemeindeführer auf der Tagesordnung.

Als Wahlleiter leitete Herr Wieland Schneider die Wahlhandlung unterstützt von Angestellten der Gemeindeverwaltung.

Im ersten Wahlgang standen Kamerad Lothar Hänsch und Kamerad Karsten Schubert zur Wahl des Gemeindeführers. Nach Stimmabgabe und Auszählung stand das Wahlergebnis fest. Kamerad Lothar Hänsch wurde zum Gemeindeführer der FFW Kottmar gewählt.

Im 2. Wahlgang wurden die 2 Stellvertreter des Gemeindeführers gewählt. Hier standen Kamerad Jürgen Jank, Kamerad Ralf Röhle und Kamerad Karsten Schubert zur Wahl. Nach Stimmabgabe und Auszählung wurde Kamerad Jürgen Jank zum 1. Stellvertreter des Gemeindeführers und Kamerad Ralf Röhle zum 2. Stellvertreter des Gemeindeführers gewählt.

In der Ratssitzung des Gemeinderates Kottmar am 14.04.2014 überreichte der Bürgermeister den Gewählten die Bestallungsurkunde.



Die gewählten Mitglieder der Ortsfeuerwehren für den Gemeindefeuerwehrausschuss, welchen auch die Ortswehrleiter und die Jugendfeuerwehrwarte angehören wurden an diesem Abend auch gewählt.



Kamerad Gunter Flemming – Ortsfeuerwehr Eibau/ Neueibau  
 Kamerad Marcel Fitzner – Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf  
 Kamerad Tilo Kirsch – Ortsfeuerwehr Niedercunnersdorf  
 Kamerad Heiko Ottersky – Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf  
 Kamerad Bernd Kristen – Ortsfeuerwehr Ottenhain  
 Kamerad Andre Schnitter – Ortsfeuerwehr Walddorf

Allen gewählten Funktionsträgern wurden die Glückwünsche unseres Bürgermeisters sowie stellvertretend für unseren Landrat Bernd Lange durch den stellvertretenden Kreisbrandmeister Kamerad Peter Seeliger überbracht. Kamerad Seeliger sagte abschließend in seinem Grußwort, er sei überwältigt, welche Macht an Feuerwehr hier in der Gemeinde Kottmar vorhanden ist.

Wir wünschen allen Gewählten alles Gute, vor allem Gesundheit und immer eine gute Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Ralf Röhle  
 OA/Brandschutz

## Jahresabschlussbericht der Gemeindefeuerwehr Kottmar 2013

Durch die Fusionierung der ehemaligen Gemeinden Eibau, Niedercunnersdorf und Obercunnersdorf wurde durch Beschluss des Gemeinderates die Gemeindefeuerwehr eingesetzt.

Mit Inkraftsetzung der Satzung und Entschädigungssatzung wurde die einheitliche Arbeitsgrundlage für die Feuerwehr Kottmar geschaffen.

326 Kameradinnen und Kameraden arbeiten gegenwärtig ehrenamtlich für den Schutz und das Wohl der Bewohner unserer Gemeinde, davon 154 aktiv, 112 in der Alters- und Ehrenabteilung. In der Jugendfeuerwehr sind 51 Mitglieder organisiert. Ich freue mich über die Arbeit der 27 Kameradinnen und Kameraden des Spielmannzuges als fester Bestandteil der Gemeindefeuerwehr.

Die Mitglieder setzen sich wie folgt in den Ortswehren zusammen:

- Ortsfeuerwehr Eibau 23 Aktive,  
18 Alters- und Ehrenabteilung
- Ortsfeuerwehr Kottmarsdorf 20 Aktive,  
7 Alters- und Ehrenabteilung
- Ortsfeuerwehr Neueibau 8 und 13
- Ortsfeuerwehr Niedercunnersdorf jeweils 16
- Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf 31 und 19
- Ortsfeuerwehr Ottenhain 23 und 27
- Ortsfeuerwehr Walddorf 31 und 12

Mein besonderer Dank gilt heute unseren Jugendwarten der Jugendfeuerwehr für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Sie sind ständig um attraktive, interessante sowie motivierende Ausbildungs- und Abenteuerstunden bemüht.

Ein sehr wichtiges Thema in der Gemeindefeuerwehr bleibt nach wie vor die Aus- und Weiterbildung.

Im Jahr 2013 absolvierten drei Kameraden die Gruppenführer- und Zugführer-Ausbildung, ein Kamerad die Ausbildung zum Gerätewart, ein Kamerad die Weiterbildung zum Wehrleiter, ein Kamerad die Weiterbildung zum Gruppen- und Zugführer.

Während der Kreisausbildung qualifizierten wir neun Kameraden zum Truppmann Teil I, drei Kameraden zum Truppführer, fünf Kameraden zum Sprechfunker, fünf Kameraden zu Maschinisten Löschfahrzeuge, zwei Kameraden zu Atemschutzgeräteträgern und drei Kameraden zum Jugendwart. Laut Dienstplan wurden im Schnitt 20 Stunden Ausbildungsdienste in den Ortswehren geplant und ein Gesamtdienst als Sonderdienst gemeinschaftlich im Verband durchgeführt. An dieser Stelle muss ich erwähnen, dass die gemeinschaftliche Einsatz- und Ausbildungstätigkeit nur umgesetzt werden

kann, wenn die Grundlagen der Ausbildung auch in den Ortswehren vorhanden sind. Dienstdurchführung und Thematisierung unterliegen laut sächsischer Feuerwehrordnung den Ortsfeuerwehren.

Danken möchte ich auch den Kameraden, die die Dienste mit sehr hohem persönlichen Aufwand vorbereitet und durchgeführt haben.

Die Teilnahme der Mitglieder der Wehren zu den Ausbildungseinheiten lag bei der Ortswehr Ottenhain bei 66%, Niedercunnersdorf 69%, Kottmarsdorf 71%, Obercunnersdorf 66%, Eibau mit Neueibau 63%, Walddorf bei 69 %.

Das verdeutlicht, dass weiterhin an der Attraktivität der Übungs- und Schulungsdienste gearbeitet werden muss.

Eine einsatzfähige Feuerwehr wird immer auch an der Zahl der ausgebildeten Atemschutzgeräteträger gemessen. Defizite bestehen besonders bei der Ortsfeuerwehr Niedercunnersdorf und Eibau/Neueibau, die zwei bzw. sechs Geräteträger zum Einsatz bringen können. Hier gilt es zu prüfen, ob und wann diese Lücke durch die Ausbildung der jüngeren Kameradinnen bzw. Kameraden geschlossen werden kann.

In Ottenhain, Obercunnersdorf und Kottmarsdorf sind es acht Geräteträger und in Walddorf 16 taugliche PA-Träger. Diese absolvierten alle mit Erfolg in Zittau die Atemschutzübungsanlage.

Im Berichtszeitraum leisteten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr folgende ehrenamtliche gemeinnützige Arbeit:

Die Gemeindefeuerwehr absolvierte für die Schulung sowie praktische Ausbildung ehrenamtliche Feuerwehrarbeit in 9.045 Stunden.

Im Berichtszeitraum wurde die Gemeindefeuerwehr Kottmar zu 18 Einsätzen gerufen, das waren 3.138 Einsatzstunden.

Die Gemeindefeuerwehr führte vier Gemeindefeuerwehrausschusssitzungen durch. Dabei wurden Zuarbeiten für die Gemeinde erarbeitet und Festlegungen für die Struktur der Gemeindefeuerwehr getroffen.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage kam es im Berichtszeitraum immer wieder zu überplanmäßigen Ausgaben für den Gemeindehaushalt. Zum einen für die Arbeitsschutzbekleidung der neuen Kameradinnen und Kameraden, zum anderen für Reparaturen an den Gerätehäusern Obercunnersdorf und Eibau sowie der Einsatztechnik, wie Pumpen, Rettungsgerät und PA-Technik.

Durch das Junihochwasser wurde die Gemeindefeuerwehr zum ersten Mal hart geprüft. Alle Ortsfeuerwehren waren im Gemeindegebiet pausenlos im Einsatz.

Personal und Technik stießen an ihre Grenzen.

Allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit herzlichen Dank!

In den Gemeindehaushalt wurden 149.150 Euro für die Arbeitsfähigkeit der Feuerwehr eingestellt. Gegenwärtig steht eine Summe von 155.465,42 Euro zu Buche (Verwaltungshaushalt).

Es konnten dringend notwendige Investitionen für das Feuerwehrwesen realisiert werden (Ersatzbeschaffung von Rettungsgeräten in Obercunnersdorf und Eibau, Arbeitsschutzbekleidung und der Neubau des Depots Kottmarsdorf).

Im Investitionshaushalt kam somit die stolze Summe von 675.769,38 Euro zustande.

Wir Feuerwehrleute sind ehrenamtlich und unentgeltlich für die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde tätig. Dabei werden wir durch Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, und Ihre Mitarbeiter jederzeit unterstützt. Auch dafür bedanke ich mich.

Wenn ich heute Bilanz ziehe, darf die Alters- und Ehrenabteilung nicht unerwähnt bleiben. Die Kameradinnen und Kame-

raden leisten in den Ortswehren eine sehr gute Arbeit. Wir erfahren von ihnen große Unterstützung. Als Beispiele nenne ich hier die Mitarbeit bei Werterhaltungsarbeiten an und in den Gerätehäusern, Feierlichkeiten der Feuerwehr, beim Hexenbrennen, Depotfesten, Jugendfeuerwehr und vielem mehr.

Ich wünsche Ihnen und uns weiterhin beste Gesundheit, auch für die Lösung der kommenden Aufgaben, sowie schöne Stunden im Kreis der Kameradschaft. Vielen Dank!

Im vergangenen Jahr wurde seitens des Landkreises Görlitz eine zentrale Auszeichnungsveranstaltung in Lawalde durchgeführt. Folgende Mitglieder erhielten Ehrungen:

für 60 Jahre treue Dienste:	Karl-Heinz Wunderlich (OC)
für 50 Jahre treue Dienste:	Inge Berndt (WD)
	Günter Hollenbach (NE)
	Wolfgang Simmig (NE)
für 40 Jahre treue Dienste:	Anneliese Lucke (NE)
	Jürgen Hennig (WD)
für 25 Jahre treue Dienste:	Ralf Hering (E)
	Jürgen Jank (OC)

Herzlichen Glückwunsch an alle Ausgezeichneten!

Die Gemeindefeuerwehr nahm auch 2013 am Kultur- und Vereinsleben teil. So unterstützten die Ortswehren den Bierzug bei der Absicherung des Festumzuges. Wir waren tätig beim Faschingsumzug, Abernifest in Obercunnersdorf, den Lampionumzügen, in den Kindereinrichtungen im Dorf, beim Mattenspringen auf dem Kottmar, beim Glühweinfest in Kottmarsdorf.

Ich bedanke mich für ihre Aufmerksamkeit und freue mich auf eine weiterhin angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Darauf ein „Gut Schlauch“!

Lothar Hänsch, Gemeindefeuerleiter

## Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert:

### Sperrmüllentsorgung im Landkreis Görlitz

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass für jeden Haushalt zweimal jährlich die Möglichkeit zur kostenlosen Entsorgung von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott besteht. Die Anmeldung erfolgt über die Sperrmüllkarte. Zwei Sperrmüllkarten befinden sich zur Anmeldung im Innenteil des Abfallkalenders. Zudem steht Ihnen ein entsprechendes Formular unter [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de) zur Verfügung. Der Entsorgungstermin wird Ihnen per Antwortkarte durch die beauftragten Entsorgungsunternehmen innerhalb von 4 Wochen benannt.

Abfallkalender liegen im Regiebetrieb Abfallwirtschaft, der Niederschlesischen Entsorgungsgesellschaft mbH in Weißwasser und Niesky, der Entsorgungsgesellschaft Görlitz-Löbau-Zittau mbH in Lawalde und Zittau sowie in einigen Stadt- und Gemeindeverwaltungen aus.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft,  
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tel: 0 35 88/261-716, -702

Fax: 0 35 88/261-750

E-Mail: [info@aw-goerlitz.de](mailto:info@aw-goerlitz.de)

Internet: [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

**ELEKTRO** Inh Knut Döring

**Straßberger**

02739 Kottmar OT Eibau, Kirchstraße 16a  
Tel. 03586/387075, [info@elektrozentrum.de](mailto:info@elektrozentrum.de)

**Elektroinstallationen aller Art**  
**Fachhandel & Service Haushaltgeräte**  
**Vermietung Hubbühne 19m**

[www.elektrozentrum.de](http://www.elektrozentrum.de)

**Waldkretscham Walddorf**

**Gaststättenschließung zum 4.5.2014**

Wir bedanken uns bei allen Gästen, Freunden und Geschäftspartnern für die jahrelange Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

*Familie Karl Schnitter und Mitarbeiter*

**Eisen- und Buntmetallrecycling  
Containerdienst und Toilettenvermietung  
Entsorgungsfachbetrieb**

**Frank Berger**

Hintere Dorfstraße 15 a  
02708 Kottmar  
OT Obercunnersdorf  
Tel.: 03 58 75/61 30

Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr  
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr  
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr

[www.frankberger.com](http://www.frankberger.com)

**31. Mai ist Steuer-Stichtag**

**Steuern? Lass ich machen.**

Für Sie vor Ort:  
**Beratungsstellenleiterin  
Anita Schonert**  
OT Eibau • Hauptstraße 33 • 02739 Kottmar  
Telefon/Fax: 0 35 86/78 93 11

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Mehr für mich.

**Jens Wollmann**

**Zimmererarbeiten**

langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau  
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf  
Tel./Fax: 0 35 86/40 69 37 • Mobil: 01 77/1 53 86 45  
[www.zimmerei-seifhennersdorf.de](http://www.zimmerei-seifhennersdorf.de)

## Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

### Großer Familienspaß zum „Eibauer Bierzug“

Zum 22. Eibauer Bierzug haben sich die Veranstalter des Eibauer Bierzuges etwas Besonderes für die Kleinen und ihre Familien ausgedacht. Hobbybastler und Bierzugliebhaber können dieses Jahr mit einem eigenen Bollerwagen teilnehmen und obendrein noch viele Gewinne abstauben. Der Bierzug soll besonders für die Kleinen ein schönes Fest werden und zur Einstimmung und Vorbereitung möchten wir, dass sich Familien ein Thema überlegen und mit ihren Kindern einen eigenen Bollerwagen schmücken und am Bierzug teilnehmen. Anmelden kann man sich dafür ganz leicht auf der Internetseite. Die Gewinne werden noch nicht verraten – das wird eine Überraschung. Und die oder der Gewinner werden Sonntag gleich nach dem Bierzug bekannt gegeben.



Also schnell noch anmelden und mit den Kindern ein tolles Motto überlegen. Wir freuen uns auf zahlreiche Familien und Co.

### Kurzinformationen

#### Abfallentsorgung

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	5.5. 19.5.	5.5. 19.5.	5.5. 19.5.
Biotonne	12.5. 26.5.	12.5. 26.5.	12.5. 26.5.
Gelbe Tonne	13.5.	15.5.	13.5.
Blaue Tonne	28.5.	27.5.	28.5.



#### Schadstoffmobil

Neueibau		
Containerstandort an der Turnhalle	5.5.2014	12.00–13.00 Uhr
Eibau		
Parkplatz Hauptstraße 199	6.5.2014	12.00–13.30 Uhr
Parkplatz Hauptstraße 55	6.5.2014	10.00–11.30 Uhr
Walddorf		
Mittelstr., Nähe Friedhof	6.5.2014	15.30–16.30 Uhr

### Wochenmarkt in Eibau – ab sofort im Faktorenhof!

Auf Grund der z. Zt. laufenden umfangreichen Bauarbeiten am Volkshaus findet der Wochenmarkt ab 30. April 2014 vorübergehend zu den gewohnten Zeiten von 9 bis 12 Uhr am Faktorenhof Eibau statt. Die Gemeinde Kottmar und die Händler bitten die Kundschaft um Verständnis und freuen sich auf regen Besuch.

### Veranstaltungen im Monat Mai

#### – Kurzüberblick –

- 1.5. 9.30 Uhr Faustballplatz Walddorf  
Volleyballturnier,
- 4.5.–29.6. Faktorenhof Eibau  
„Umgebendehäuser lieben Blumen“  
Nadelmalerei, Maria Klemm, Neugersdorf
- 23.–24.5. Ortsfeuerwehr Eibau  
Depotfest
- 24.5. Kirche Walddorf  
Harfen-Konzert
- 29.–31.5. Beckenberg Eibau  
Kettensägenschnitzertreffen
- 29.5. Ski-Club Kottmar  
Männertagsparty am Skiheim
- 31.5. Ski-Club Kottmar  
Mattenspringen auf dem Kottmar

Änderungen vorbehalten

### Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

#### Touristinformation und Museum im Faktorenhof



Die überwältigende Resonanz auf unseren Frühlingmarkt, am Sonntag, dem 13. April 2014, veranlasst uns, allen Händlern und Besuchern unseren Dank für die gute Zusammenarbeit auszusprechen. Wir freuen uns, dass unsere drei Märkte so gut besucht werden und werden uns als Team vom Faktorenhof weiterhin bemühen, sie für alle interessant zu gestalten.



#### Bibliothek Eibau

Die Bibliothek bleibt am 30. Mai, sowie am 2.+3. Juni 2014 wegen Urlaub geschlossen



Simone Weigelt

## 150 Jahre Heimat- und Humboldtmuseum Eibau – Vortrag von Christfried Heinrich zum Museumsjubiläum

Seit dem 31. Oktober 2012, nachdem das Eibauer Heimat- und Humboldtmuseum 89 Jahre auf dem Eibauer Beckenberg zu finden war, können die historischen Sammlungen des Humboldtvereins von Alt-Eibau im Faktorenhof Eibau besichtigt werden. Seinen Anfang nahm das Museum mit der Gründung eines naturwissenschaftlichen Fortbildungsvereins, der Fortbildungsarbeit im Sinne des Naturforschers Alexander von Humboldt betrieb und neben dem Aufbau einer musealen Sammlung auch die Unterhaltung eines Lesezirkels mit Bibliothek zu seinen Aufgaben zählte. Des Weiteren wurden Vortragsabende zu den unterschiedlichsten Themen, hauptsächlich Reiseberichte über andere Länder, angeboten.

Zum Jubiläum der Einrichtung soll es etwas Besonderes sein, ein unterhaltsamer und informativer Rückblick nicht nur auf die Anfangsjahre der Eibauer Humboldtianer – so nennt man im Fachdeutsch die Anhänger der deutschlandweiten Humboldtbeziehung im 19. Jahrhundert, sondern auch die Jahre ab 1982. Mit der Bereitstellung von finanziellen Mitteln durch den damaligen Rat des Kreises Löbau konnte das Museum ab dem 8. März 1982 hauptamtlich besetzt werden. Mit 153 Sonderausstellungen, 9300 Öffnungstagen und 240.000 Besuchern in 30 Jahren können die Museumsmitarbeiter auf eine erfüllte Zeit zurückblicken.

Nun wird am Standort Faktorenhof an die erfolgreiche Zeit der Museumsarbeit angeknüpft, wobei die Vorzüge des unter Denkmalschutz stehenden Faktorenhauses dem Museum zu Gute kommen. Das Eibauer Museum ist in einen historischen „Museumsbau“ gezogen, der von der räumlichen Aufteilung ein vielseitigeres Arbeiten ermöglicht und für die Besucher ein umfangreiches Angebot bis hin zu museumspädagogischen Veranstaltungen und Vorträgen bereithält, für die nicht nur der historische Festsaal beste Voraussetzungen bietet.

Termin: 08. Mai 2014, 19:00 Uhr im historischen Festsaal des Faktorenhofes

Eintritt zum Vortrag: 2,00 EUR (mit 8 mm Schmalfilm über Eibau aus dem Jahre 1983)

Um Kartenvorbestellung wird gebeten.

## Neue Ausstellung am 3. Mai im Heimat- und Humboldtmuseum Eibau/Faktorenhof

### „Umgebendhäuser mit Blumen umrahmt“ – Arbeiten von Maria Klemm, Neugersdorf

Die Kunsthandwerkerin Maria Klemm beschäftigt sich seit ihrer Kindheit mit Malerei und Handarbeiten. Diese Freizeitbeschäftigungen sind in ihrer Familie seit jeher Tradition. Dieser ist die gelernte Ökonometikerin treu geblieben.

Die Themen für ihre Bilder nimmt sie sehr oft aus der Oberlausitzer Landschaft mit ihren Umgebendhäusern.

Vom ersten Augenblick staunte sie über diese einmalige Bauweise, welche bei ihr positive, ja sogar fröhliche Gedanken weckt. Sie wünscht sich, dass die ausgestellten Arbeiten dies widerspiegeln.

Maria Klemm hat mit ihren Textilarbeiten und der Malerei noch ein Ziel: dass der Betrachter das Gefühl bekommt und seine Zustimmung gibt: Diese Landschaft mit ihren Umgebendhäusern ist – mit Blumen umrahmt – erhaltenswert.

Zur feierlichen Eröffnung am 3. Mai 2014 um 15 Uhr wird herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist bis zum 29. Juni zu sehen und kann zu folgenden Zeiten besichtigt werden:  
Montag–Freitag  
10.00–12.00 Uhr/  
13.00–16.30 Uhr,  
an den Wochenenden und feiertags  
13.00–17.00 Uhr.  
(Telefon:  
0 35 86/70 20 51)



## Pestalozzi-Grundschule Eibau

### Neues aus der Pestalozzi-GS



Auf der Suche nach dem Osterhasen wanderten die 1. Klassen am Dienstag vor Ostern ins Querxenland Seiffenhennersdorf. Dort wurden wir schon von der Osterhasenfrau „Lotti“ erwartet. Mit ihr besichtigten wir das Osterhasenhaus. Außerdem warteten viele schöne Osterspiele auf uns. Zum Schluss suchten wir unsere Osterreichernester.



Am 16.04.2014 besuchten unsere zukünftigen Schulkinder zum 2. Mal unsere Grundschule.

Beim gemeinsamen Osterhasen-Basteln und Schreibübungen lernten sich die Kinder besser kennen. Am 21. Mai treffen sie sich noch einmal zu einem gemeinsamen Sport- und Spielnachmittag in der Kottmarsporthalle. Bitte an diesem Tag die Turnschuhe nicht vergessen!

# Kindertageseinrichtungen

## Kindergarten „Märchenwald“

### Nachrichten aus dem Kindergarten Märchenwald Walddorf



Ein großes Dankeschön an die Gemeindeverwaltung Kottmar, stellvertretend an Frau Gabriele Krowiorsch für die Organisation der Beseitigung unserer Hochwasserschäden vom Juni 2013.

Nach dem Hochwasser vom Juni 2013, welches auch unsere Kellerräume sehr in Mitleidenschaft zog, konnten wir nun, zu Beginn des neuen Jahres, wieder unseren Schlafraum sowie den Turnraum beziehen. Während der vergangenen Monate wurden diese beiden Räume grundhaft saniert. Der Gesamtaufwand der Sanierungsarbeiten beläuft sich auf eine Höhe von 47.356,37 Euro. Von einem neuen Fußbodenaufbau über Maler- und Elektroleistungen bis hin zu Flutschutztüren können wir uns nun täglich über die neu sanierten Räumlichkeiten freuen. Große Anteilnahme zeigte auch die Bäckerei Lutz Stolle aus Eibau, welche spendete und zu einem Spendenaufruf für Hochwassergeschädigte aufrief. Im August 2013 wurde die stolze Summe von 418,42 Euro auf unser Fördervereinskonto überwiesen. Dafür noch einmal ein großes Dankeschön. Diese Summe konnte mit verwendet werden, um die in Mitleidenschaft gezogenen Sportgeräte im Turnraum zu ersetzen. Ein weiterer Teil der Finanzierung für die neuen Sportgeräte wurde aus Mitteln des Fördervereins Kindergarten „Märchenwald“ bestritten. Auch bei den Mitgliedern unseres Fördervereins möchten wir uns für ihre eingezahlten Beiträge auf das Herzlichste bedanken.



## Herzliche Einladung an Alle!

Zu unserem bereits traditionellen Kinderfest möchten wir Sie am 24. Mai 2014, ab 15.00 Uhr zu uns in den Kindergarten „Märchenwald“ einladen. Unter dem Thema: „Auf unserer Wiese tut sich was ...“ möchten wir zum wiederholten Male mit unseren Kindern und deren Familien sowie allen Gästen ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für Interessierte öffnen wir an diesem Nachmittag unseren Kindergarten. Wir möchten Sie einladen, sich ein Bild über unsere Arbeit zu machen und natürlich werden die Erzieherinnen für Ihre Fragen zur Verfügung stehen.

Unser Programm an diesem Nachmittag:  
 15.00 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken  
 ab 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr ist das Spielmobil Olli mit verschiedenen Angeboten zu Gast  
 Gegen 16.30 Uhr wird unser Elternrat zu einer Theateraufführung einladen, die sicher wieder für einige Überraschungen sorgen wird. An dieser Stelle möchten wir nur verraten, dass eine kleine Biene und ihre Freunde hierbei eine große Rolle spielen werden!

Neugierig geworden? Dann schauen Sie einfach bei uns rein. Abschließen möchten wir mit einem Spruch von Marie von Ebner-Eschenbach

*„Nichts wird oft so unwiederbringlich versäumt wie eine Gelegenheit“*

Nutzen Sie die Gelegenheit und verbringen Sie einen schönen Nachmittag bei netten Gesprächen im Kindergarten „Märchenwald“!

Wir freuen uns auf viele Gäste,  
 die großen und kleinen Märchenwaldbewohner!

*Liebes Brautpaar,  
 für den schönsten Tag in Ihrem Leben erstellen wir Ihren individuellen Hochzeitstisch, von Ihnen ausgewählte Geschenke werden von uns dekorativ zusammengestellt und auf einer Hochzeitsliste festgehalten.*

*Wir beraten Sie gern  
 und freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Haushaltwaren**  
*Schmidt*  
 Inh. A. Kothe



Fachgeschäft für  
**Glas/Porzellan · Keramik**  
**Elektrische Küchengeräte**  
**Hausrat · Geschenke**

*Haushaltwaren  
 Geschenkartikel*

Hauptstr. 60 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf · Tel./Fax (03586) 32731

**Forum Kottmar-Oberlausitz**

**Wie stark ist mein Unternehmen?**

- Kann ich meine Gewinnermittlung/Bilanz richtig verstehen?
- Wo sind die Gefahren/Stolpersteine?
- Was muss ich unbedingt beachten, damit mein Unternehmen gesund bleibt?

Kontakt:  
 Gottfried Mitrasch, Tel. (0 35 86) 76 45 23

**Herzliche Einladung**

22. Mai 2014 - 19.30 Uhr

Referent:  
**Klaus Rüdiger**  
 Dipl. Betriebswirt und Steuerberater,  
 Jahrgang 1960, verheiratet,  
 im Eibauer Brauhaus  
 im Faktorenhof  
 OT Eibau, Hauptstr. 214a,  
 02739 Kottmar  
 Tel. 03586 7539660



## Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat im

### Ortsteil Eibau am:

05.05.	Frau Hilda Pietsch	zum 93.
07.05.	Frau Anneliese Duscha	zum 91.
08.05.	Frau Regina Winkler	zum 75.
17.05.	Herrn Erich Voß	zum 75.
20.05.	Frau Elfriede Mitter	zum 85.
23.05.	Frau Johanna Bergmann	zum 94.
25.05.	Herrn Roland Fournes	zum 80.
30.05.	Herrn Franz Schicht	zum 80.
31.05.	Frau Herta Rehm	zum 90.

Im Ortsteil **Neueibau** sind in diesem Monat keine Jubilare, die im Kottmarkurier veröffentlicht werden.

### Im Ortsteil Walddorf gratulieren wir am:

02.05.	Herrn Berthold Müller	zum 80.
--------	-----------------------	---------

## Seniorenveranstaltungen

### OT Eibau



#### Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat Mai 2014 zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein

#### Dienstag, den 06.05.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:  
Bewegungstraining

#### Donnerstag, den 08.05.

14.00 Uhr Kretscham Eibau: Plausch zur Kaffeetafel – anschließend wird uns Herr Haase aus Görlitz einen Reisebericht über die Pyrenäen präsentieren

#### Mittwoch, den 14.05.

09.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: Bowling

#### Dienstag, den 20.05.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:  
Bewegungstraining

#### Montag, den 26.05.

09.30 Uhr Treffpunkt am Kretscham Eibau:  
Fahrt zur Wassergymnastik in das Freizeitbad Obercunnersdorf mit Voranmeldung bei Frau Pietsch Tel. 70 50 40 bis spätestens 24.05.14

Ihre Seniorenbetreuerin

### • • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alte Ansichtskarten, Alben, Bücher, altes Blechspielzeug, Münzen, Besteck, Möbel, Uhren, Hausrat, Wannen, Gießkannen, Körbe, Koffer, Wäsche, Reklameschilder, Fotoalben, alles vom 1. und 2. Weltkrieg, Fallschirmbehälter, Orden, Uniformen, Säbel, Stahlhelme, Moped, Motorrad und vieles mehr.

Ankauf: Dienstag bis Freitag ab 15.00 Uhr

An- & Verkauf · Martin-Luther-Str. 12 · Antik-Neugersdorf  
Telefon 035 86/78 99 25 oder 01 71/8 56 23 85

## Vereinsmitteilungen

### Förderverein zur Erhaltung der Ev.-Luth. Kirche zu Walddorf e.V.

#### Harfe trifft Orgel

Diese eher ungewöhnliche, aber sicher interessante Kombination können Sie am 24. Mai in der Walddorfer Kirche erleben. Dazu dürfen wir mit Heleen Bartels eine Künstlerin aus den Niederlanden bei uns begrüßen, die das älteste Instrument



beherrscht wie kaum eine andere Musikerin. Sie ist in ihrem Heimatland u. a. mehrfach bei der Veranstaltung „Gouda bei Kerzenschein“ oder beim „Tag der Romantik“ in Rotterdam aufgetreten, wo jährlich mehr als zehntausende Besucher der Musik lauschen. Eine Journalistin beschreibt die Konzerte von Künstlerin mit den Worten: „Wenn Heleen Bartels beim Spiel ihrer Harfe zu singen beginnt, wird man in eine andere Welt versetzt.“

Dieser musikalische Abend hält viel Abwechslung für Sie bereit, denn neben Musik auf der Harfe und dem Gesang von Heleen Bartels erzählt sie auch gern über ihre Musik, erklärt ihr komplexes Instrument und demonstriert, welche Effekte und Techniken darauf möglich sind.

Lassen Sie sich diesen Ohrenschaus nicht entgehen und sich verzaubern von diesem besonderen Musikerlebnis, zu dem auch Lucas Pohle an der Orgel beitragen wird. Sie sind also ganz herzlich am Sonnabend, 24. Mai um 19 Uhr in unsere Walddorfer Kirche eingeladen. Der Eintritt von 8,- € dient der Deckung der Unkosten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! An dieser Stelle auch schon ein Hinweis auf unsere diesjährige Fotoausstellung, die Sie ab dem 25. Mai wieder an jedem Sonntag von 14–16 Uhr auf der Orgelepore unserer Kirche bewundern können. Sie ist diesmal unserer „Schönen Heimat Kottmar“ gewidmet. Nähere Informationen dazu erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des „Kottmarkurier“.

Im Namen des Vorstandes des Fördervereins Viola Streubel

### SG Fortschritt Eibau e.V. – Abt. Gewichtheben



Beim „Großen Preis der Deutschen Gewichtheberjugend“ in Meißen waren mit Pauline Walzak, Jessika Köhler, Nancy Ludwig und Carol Mittrach Eibauer Athleten mit am Start.

Pauline erfüllte die in sie gesetzten Erwartungen und konnte mit 52 kg nicht nur Bestleistung reißen, sondern qualifizierte sich auch für die Jugendeuropameisterschaften Ende April. Die außer Konkurrenz hebende Nancy Ludwig war ebenfalls mit dieser Zielstellung angereist. Die Möglichkeit hatte sich trotz großer Entfernung zur Teilnahmenorm aufgrund der besonderen sportpolitischen Situation ergeben. Trotz Bestleistung im Stoßen mit 63 kg entschied sich der Bundestrainer für eine andere Konstellation, trotzdem eine tolle Leistung.

Jessika Köhler hob ohne Druck und konnte trotz großem Trainingsrückstand ihre Bestleistung im Reißen einstellen und Bestleistung stoßen. Carol Mittrach riss solide 82 kg und schaffte mit 104 kg im Stoßen neun Kilogramm mehr als vor einer Woche zur Bundesliga.

Pauline und Carol wurden außerdem im Länderpokal für Sachsen gewertet und konnten zusammen mit sieben Athleten anderer sächsischer Vereine den zweiten Platz vom Vorjahr hinter Brandenburg und vor Bayern verteidigen.

## Abschied nach 17 Jahren

### Gewichtheben – Johanna Walzak blickt auf eine Karriere mit zehn deutschen und einem EM-Titel zurück.

Johanna Walzak gehört neben ihrer Vereinskameradin Anett Goppold und der Görlitzerin Julia Rohde zu den drei stärksten Frauen in der Oberlausitz. Mit 67 kg im Reißen und 81 kg im Stoßen verabschiedete sich die 27-jährige Walddorferin beim letzten Erstligakampf der SG Fortschritt Eibau in der Saison 2013/14 von der Gewichtheberbühne. Nach 17 Jahren Vereins- und Leistungssport, davon zwölf Jahre auf Bundesebene absolvierte die sympathische, junge Frau mit dem unverkennbaren rötlichen Haarschopf am Sonnabend ihren letzten Wettkampf. „Es waren tolle und erlebnisreiche Jahre, die ich bei aller ‚Schinderei‘ nicht missen möchte. Statt der fünf, sechs Trainingseinheiten pro Woche stehen jetzt die Familie und mein Freund sowie eine weitere berufliche Qualifikation im Mittelpunkt des täglichen Lebens“, sagte die gelernte Kinderpflegerin und studierte Erzieherin, die zwar seit einigen Jahren in Chemnitz wohnt und arbeitet, aber regelmäßig, und das nicht nur wegen der „Gewichtheberei“, zu Hause in Walddorf vorbeischaute.

Johanna Walzak nahm als Zehnjährige an einem von Alexander Preußler organisierten „Schnuppertraining“ in der Gewichtheberhalle Eibau teil. „Vor mir stand ein kleines, eher zierliches Mädchen, das die leichte Hantelstange kaum hoch heben konnte“, erinnert sich Trainer Preußler. Johanna fand Gefallen an der sportlichen Betätigung und am Umgang mit dem „kalten Eisen“ und blieb im wahrsten Sinne des Wortes bei der Stange. „Johanna war immer eine zielstrebige, trainingsfleißige und ehrgeizige Athletin, die uns als Aktive fehlen, aber als Betreuerin weiterhin zur Verfügung stehen wird“, bedauert nicht nur Preußler das leistungssportliche Karriereende einer „seiner“ erfolgreichsten Gewichtheberinnen.

Auf Grund ihrer Leistungen und Erfolge im Schülerbereich wechselte Johanna nach Chemnitz, besuchte die Sportmittelschule und trainierte vier Jahre am dortigen Bundesstützpunkt. Bei Wettkämpfen und Meisterschaften sowie ab 2001/02 in der ersten Bundesliga startete sie jedoch immer für Fortschritt Eibau. Die Jahre 2002 und 2003 gehörten zu den erfolgreichsten. Als 16-Jährige stemmte sie drei deutsche Meistertitel (B-Jugend, Juniorinnen, Aktive), hielt die deutschen Rekorde ihrer Altersklasse in der Gewichtsklasse bis 44 kg und gewann bei den Jugend-Europameisterschaften in Frankreich die Bronzemedaille im Reißen und Stoßen. Im Jahr darauf feierte sie in Dortmund mit dem Jugend-Europameistertitel im Zweikampf (Reißen 55 kg/Stoßen 70 kg) ihren wohl größten Erfolg. Zwischen 2000 und 2012 erkämpfte Johanna Walzak zehn deutsche Meister- und sieben Vizemeistertitel sowie zwei dritte Plätze, stellte mit 73 kg im Reißen und 92 kg im Stoßen ihre Bestleistungen auf und belegte bei den Europameisterschaften der Frauen 2004 in Kiew den 15. Platz. Der Name Walzak wird auch zukünftig in den Eibauer Start- und Ergebnislisten stehen. Johannas Schwester Pauline gehört zu den Eibauer Nachwuchstalenten. Die 14-Jährige brachte im Sachsenligakampf gegen den AC Meißen im Reißen 50 kg und im Stoßen die neue Bestleistung von 62 kg zur Hochstrecke und zeigte sich damit für die am Wochenende stattfindende Jugend-EM-Qualifikation bestens gerüstet.

## Eibauer Erstliga-Abschied

Im letzten Bundesligawettkampf unterlag Fortschritt Eibau dem TB Roding mit 406,4 : 715,6 Punkten. In der von personellen Problemen belasteten Saison konnten die Eibauer erneut nur fünf statt sechs Heber aufbieten. Der gut aufgelegte Steve Burkhardt knackte als Einziger mit 122,4 Zählern die 100-Punkte-Grenze. Carol Mittrach stellte mit 83 kg im Reißen eine neue Bestleistung auf, und Johanna Walzak erzielte mit 98 Punkten das zweitbeste Eibauer Ergebnis.

Der KNK lädt ein "Goldner Stern" Neueibau

30.04. Hexenfeuer mit Lampionumzug  

01.05. Beginn 18:00 Hauock rei!

Familientag ab 10:00 

Leckeres von Grill und Pfanne  
Programm für Groß + Klein

Alle Info's unter: [knk-neueibau.de](http://knk-neueibau.de)

## SV Neueibau e.V.

### Ein Wort in eigener Sache:



Durch großen Einsatz und Eigeninitiative vieler Vereinsmitglieder in der Vergangenheit, zählt unsere Sportanlage zu einer der schönsten im Kreis. Um dieses zu erhalten, bedarf es einer ebenso stetigen Emsigkeit aktuell und für die Zukunft! Jeder Einzelne kann dabei helfen – schon alleine damit, auf Ordnung und Sauberkeit im und am Sportgelände zu achten! Natürlich freuen wir uns auf spontane Helfer und jedwede Unterstützung, auch wenn Sie auf der Suche nach einem Ehrenamt sind! Sprechen Sie uns an, wir freuen uns! (Tel.: 01 62/2 50 68 70)

„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg!“ Henry Ford

Der SV Neueibau bedankt sich für das bisher Geleistete!

### Heimspielansetzungen im Mai

#### „1. Männermannschaft“

Samstag, 10.05.14, 15.00 Uhr gg. FSV Empor Löbau

Samstag, 24.05.14, 15.00 Uhr gg. GFC Rauschwalde

„2. Männermannschaft“ => im Mai nur Auswärtsspiele

#### „Altherren“

Sonntag, 11.05.14, 10.00 Uhr gg. FC Oberlausitz Neugersdorf

#### „C-Junioren“

Sonntag, 04.05.14, 10.30 Uhr gg. SpG SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf

Sonntag, 25.05.14, 10.30 Uhr gg. VfB Zittau

#### „E-Junioren“

Sonntag, 04.05.14, 09.00 Uhr gg. SpG ESV Lok Zittau

Sonntag, 18.05.14, 09.00 Uhr gg. FV Rot Weiß 93 Olbersdorf

#### „F-Junioren 1.“

Samstag, 10.05.14, 09.00 Uhr gg. NFV Gelb-Weiß Görlitz

Samstag, 31.05.14, 09.00 Uhr gg. FC Oberlausitz Neugersdorf

#### „F-Junioren 2.“

Samstag, 17.05.14, 10.00 Uhr gg. FSV Oderwitz

(vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen –

siehe auch unter [www.svneueibau.de](http://www.svneueibau.de) bzw. [www.fussball.de](http://www.fussball.de))

**Sponsorenticker**

Bäckerei, Andreas Füssel e.K.  
Dorfstr. 34, OT Neueibau  
02739 Kottmar  
Tel.: 03586/386266  
E-Mail: [info@fuesselbaecker.com](mailto:info@fuesselbaecker.com)  
Homepage: [www.fuesselbaecker.com](http://www.fuesselbaecker.com)



Seit dem Jahr 1957 gibt es die Bäckerei Füssel in unserem Ort. Mittlerweile zählt sie 8 Filialen im Umkreis. Bäckerei-Konditorei-Eisproduktion – ein vielfältiges Angebot erwartet Sie. Spezialitäten wie „Füssels Käse- oder Klecksuchen“ sollte Jeder schon mal probiert haben. Auch über einen Online-Shop sind Bestellungen und Auslieferungen möglich.

Am 11. Mai ist Muttertag – vielleicht überraschen Sie Ihre Mutter zum Kaffeetrinken mit einem Kuchenherz? Vielleicht planen Sie ja auch gerade Ihre Hochzeit? Ein „Festtagstortenkatalog“ gibt Anregungen und lässt Herzen höher schlagen.

Übrigens bildet die Bäckerei Füssel auch Lehrlinge aus: Bäcker(in), Konditor(in) und Verkäufer(in).

Dabei geht es sicher nicht nur darum:

„Backe, backe Kuchen,  
der Bäcker hat gerufen.

Wer will guten Kuchen backen,  
der muss haben sieben Sachen,

Eier und Schmalz,

Zucker und Salz,

Milch und Mehl,

Safran macht den Kuchen gehl!

Schieb, schieb in 'n Ofen 'nein.“ ☺

**Sportinformationen****Sporthalle am Kottmar****Badminton**

03.05. Doppelturnier 9.00–18.00 Uhr  
04.05. Doppelturnier 9.00–15.00 Uhr

**AUGENOPTIKERMEISTER****WOLFGANG BERGMANN**

BRILLENMODE - CONTACTLINSEN - GLASWAREN

**Der gute Rat vom Optiker**

- ✓ Kontrolle Sonnenbrille und Reinigung
- ✓ Kontrolle der Sehstärke, sonst erhöhte Blendung
- ✓ Brille reinigen, richten und anpassen lassen
- ✓ Für Kontaktlinsen Pflegemittel besorgen
- ✓ Bei Familienfesten Gutscheine für Brille oder Kontaktlinsen schenken



Hauptstr. 194 · 02739 Kottmar OT Eibau · Tel. (03586) 38 71 18

**Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Eibau und Walddorf****Spruch für den Monat Mai 2014:**

*Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.*  
Galater 3,28

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein:

4. Mai **Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden**  
in der Kirche Eibau Beginn: 10.30 Uhr
11. Mai **Abendmahlsgottesdienst**  
in der Kirche Walddorf Beginn: 9.00 Uhr  
in der Kirche Eibau Beginn: 10.30 Uhr
18. Mai **Bläsergottesdienst zur Jahreslosung**  
in der Kirche Eibau Beginn: 10.30 Uhr
25. Mai **Jesus-kommt-Gottesdienst**  
in der Kirche Eibau Beginn: 10.00 Uhr
29. Mai **Christi Himmelfahrt – Gottesdienst**  
in der Kirche Walddorf Beginn: 9.00 Uhr
1. Juni **Konfirmationsgottesdienst**  
in der Kirche Eibau Beginn: 13.30 Uhr

**Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „am Kottmar“ Eibau:**  
am Montag, 12. Mai Beginn: 9.00 Uhr

**Haus und Straßensammlung im Frühjahr 2014**

Die Haus- und Straßensammlung findet vom **23. Mai bis 01. Juni 2014** statt. Sie soll mit entlastenden Angeboten, Angehörigen von pflegebedürftigen Menschen in der ambulanten Altenhilfe und Pflege zu Gute kommen.

**Großer Bestattungsunternehmen**

gegründet 1927

Inh.: Gunter Grober  
02708 Löbau • Badergasse 5

**Tag und Nacht**  
**(0 35 85) 47 62 12**

Mitglied in der  
Landesinnung der  
Bestatter Sachsen

Web: [www.bestattungen-loebau.de](http://www.bestattungen-loebau.de)  
E-Mail: [grosser@bestattungen-loebau.de](mailto:grosser@bestattungen-loebau.de)

**AUTODienst KUMPF**

GMBH

**Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt**  
**PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen**

**Unser Service:**

- Autorisierte Werkstatt für:
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger u. KOM
- Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

**Gute Fahrt**

Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf  
Telefon: 03586/7612-0 · Fax: 03586/7612-34

## Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

### Informationen aus Ottenhain

Werte Einwohner!

Kassenzeit mit Frau Scheel ist am Montag, dem 26. Mai in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Geschäftsstelle Ottenhain ist jeden Montag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Sie offen. Die Bücherei hat für Sie zu den bekannten Öffnungszeiten ebenfalls ihre Pforten geöffnet.

### Neues aus der Bücherei

Gern sind Sie eingeladen unsere Bücherei im Schloss in Ottenhain immer montags in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr zu besuchen. Es kostet auch keine Mitgliedsbeiträge wenn man sich einmal ein Buch ausleihen möchte. Gern werden spezielle Buchwünsche von Frau Lindert entgegen genommen und dann auch aus unserer Leihbücherei Zittau besorgt. Momentan gibt es wieder jede Menge neue Lektüre aus Zittau sowie viele neue CDs Videos, DVDs und Spiele für die ganze Familie. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei und durchstöbern unser Angebot.

gez. Brendler

### Verleihung der Bürgermedaille

Am Ostersonntag wurde anlässlich der Eröffnung des Schul- und Heimatmuseums im OT Ottenhain Herrn Hugo Grüner durch den Bürgermeister Michael Görke die Bürgermedaille der Gemeinde Kottmar verliehen. Er ist damit der zweite Bürger nach Steffen Dittmar und der erste Bürger der Gemeinde Kottmar, der die neu geschaffene Auszeichnung erhalten hat. Damit wurde sein großes ehrenamtliches Engagement im OT Ottenhain insbesondere für die Feuerwehr sowie das Schul- und Heimatmuseum gewürdigt.



Wir beglückwünschen und bedanken uns bei Herrn Grüner ganz herzlich und wünschen ihm für seine Zukunft weiterhin alles Gute und vor allem beste Gesundheit.

### Jagdgenossenschaft Ottenhain

#### Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft  
am Freitag, dem 20.06.2014 um 19.00 Uhr  
im Kulturhaus Ottenhain

werden alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören, eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Abstimmung über Bezahlung der Getränke und Speisen
3. Rechenschaftsbericht
4. Revisionsbericht
5. Bekanntgabe und Abstimmung der Satzungsänderungen
6. Vortrag über Verkehrssicherungspflicht
7. Diskussion
8. Abendbrot und gemütliches Beisammensein

gez. B. Feldmann, Vorsitzender des Jagdvorstandes

## Kurzinformationen

### Abfallentsorgung

	Niedercunnersdorf	Ottenhain
Restmüll	8.5. 22.5.	8.5. 22.5.
Biotonne	Freitag, 2.5. 15.5. Freitag, 30.5.	Freitag, 2.5. 15.5. Freitag, 30.5.
Gelbe Tonne	22.5.	15.5.
Blaue Tonne	27.5.	27.5.



### Schadstoffmobil

	Niedercunnersdorf	Ottenhain
Platz am „Schützenhaus“	19.5.2014	14.30–15.30 Uhr
Ehem. Gemeindeamt	27.5.2014	10.00–10.30 Uhr



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

#### im Ortsteil Niedercunnersdorf

16.5. Herrn Arthur Kloß zum 90.  
27.5. Herrn Johannes Bitterlich zum 85.

#### im Ortsteil Ottenhain

7.5. Frau Erika Rönsch zum 75.

## Ihr Partner für Kommunal-, Land- und Gartentechnik Tilo Nocke

OT Obercunnersdorf  
Hintere Dorfstraße 76  
02708 Kottmar

Tel. 03 58 75 / 6 04 32

info@gartentechnik-nocke.de  
www.gartentechnik-nocke.de



## Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

### Wilhelm-Tempel Grundschule

#### Neues aus der Wilhelm-Tempel-Grundschule Niedercunnersdorf

**Vorhang auf, das Spiel beginnt ...**  
hieß es im April an einigen Tagen.

„Von Sternenfegen und Weltraummusen“ handelte das selbst ausgedachte und mit Fantasie vorbereitete Puppentheaterstck der jungen Künstler der Theater-AG aus der Wilhelm-Tempel Grundschule Niedercunnersdorf. Zahlreiche Gäste, darunter Kindergartenkinder, Eltern, Großeltern sowie Lehrer und Schüler erfreuten sich an der gelungenen Vorstellung und belohnten die Darsteller mit viel Applaus.



## Kindereinrichtungen

### Schulhort Niedercunnersdorf

#### Frhlingsputz im Knirpsenhusl

Am Freitag, den 04.04.2014 um 15.00 Uhr fiel der Startschuss zu unserem 2-tagigem Arbeitseinsatz im Cunnersdorfer Knirpsenhusl.

Bepackt mit Schaufel, Pinsel, Hammer, Spaten und Schubkarre kamen unsere ca. 40 Mamas und Papas bei Sonnenschein in die Einrichtung.

Jeder wurde nach seinen Interessen und handwerklichen Fähigkeiten eingeteilt. So wurden zum Beispiel ca. 700 Zaunlatten gestrichen, unser Eingangsschild geschiefert, unsere Rabatte von Unkraut befreit und Rindenmulch aufgefüllt. Der Waschraum der Hasen und Spatzen bekam einen neuen Anstrich und der Schlafraum der Kleinen wurde mit neuem PVC ausgelegt sowie die Rollerstrecke wurde mit neuen Platten ausgebessert.

Am Sonnabend war unser 2. Tag. Nochmals kamen ca. 25 Eltern zu uns in die Einrichtung. Die Zaunlatten waren trocken und nun konnte der neue Zaun aufgestellt werden. Weidenruten wurden im Verstecktunnel neu verpflanzt. Ein richtig tolles Farbenspiel ist unser 8 Eck Klettergerüst, welches nun unseren Garten bereichert. Zur Stärkung brachten an beiden Tagen Eltern, welche nicht am Arbeitseinsatz teilnehmen konnten, Salate, Kuchen, Kaffee, ... mit.

Für viele fleißige Hände ein riesiges Dankeschön sagen wir vom Team, vom Elternrat und im Namen unserer Kinder.

Ein besonderes Dankeschön geht an unseren Hausmeister Heiko Scheel, der an beiden Tagen mit Annegret die Fäden in der Hand hielt, so dass unser Haus und Garten im neuen Glanz erstrahlt.

Geschafft, aber dennoch glücklich – für das was geschaffen wurde ... und so starteten wir alle in ein schönes Wochenende.



## Vereinsmitteilungen

### Verein für Kinder und Jugendarbeit Ottenhain e.V.

Werte Einwohner,

Unsere Altpapiersammlung im Monat Mai findet am Montag, dem 5. Mai 2014 statt.

In der Zeit zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr ist unser Fahrer dann im Dorf unterwegs und holt das von ihnen am Straßenrand gelagerte Papier ab. Sollten sie an diesem Tag verhindert sein und möchten auch gern ihr Papier für die Kinder geben, dann rufen sie uns unter 0 35 85/4 13 76 37 an, wir werden alles Weitere in die Wege leiten.

Im Hof des Gemeindeamtes steht neben den Glascontainern ein Container für Papier für alle diejenigen, die ihre Zeitungen gern selbst einwerfen möchten. Wir bitten sie nur, wenn sie ihr Papier in den Container werfen, die Pappe nicht mit hinein zu stecken, gern können sie sie neben den Container legen, aber bitte nicht hinein, denn dann wird uns der Geldbetrag gekürzt, weil der Abnehmer erst sortieren muss.

Nun ist schon wieder ein Viertel des Jahres vergangen. Einige Höhepunkte des Jahres haben wir schon hinter uns gelassen und viele stehen noch vor uns. Kurz möchten wir noch einmal auf den April zurück blicken, denn da hat uns der Osterhase besucht. Mit einem gemeinsamen Osterfrühstück starteten wir in den Tag. Gut gekräftigt ging es weiter zu Spiel und Spaß rund ums Ei. Ob Eierlauf, Eierrollen, Wetthüpfen... alle hatten viel Spaß dabei. Danach war es soweit. Der Osterhase hat für jedes Kind etwas versteckt - nun musste es nur noch gefunden werden. Emsig suchten alle Kinder und jeder hatte am Ende des Vormittags auch etwas gefunden. Im Anschluss gab es noch einpaar lustige Spiele im Park bevor unser Osterhasenfest langsam zu Ende ging und alle selig sich zur Mittagsruhe begaben, um noch einmal vom Osterhasen zu träumen. Nun stehen schon die nächsten Höhepunkte vor der Tür. Kräftig geprobt wird momentan für den Oma-Opa-Tag im Mai. Und die ersten Besprechungen zum Programm unser Kinderfest sind am Laufen. Doch dazu mehr zu gegebener Zeit.

## Informationen der Kirchgemeinde Ottenhain

### Im Monat Mai

Gemeindenachmittag  
am 7. Mai 2014 um 16.00 Uhr  
bei Frau Richter

Gottesdienst  
am 18. Mai 2014 um 08.30 Uhr

## Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

### Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Kottmarsdorf

Am 16.05.2014 ab 17.00 Uhr wird das nach fast 18 Monaten Bauzeit neu errichtete Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Kottmarsdorf eingeweiht.



Die Kameraden der Ortsfeuerwehr erhalten beste Bedingungen um Einsatz und Ausbildung mit hoher Qualität erfüllen zu können. Der Gerätehausneubau ist Bestandteil der Fusionsvereinbarung zur Gemeindefusion unserer drei Gemeinden im Januar 2013. Alle neugierigen Kottmarsdorfer, Kottmareinwohner und Gäste sind herzlich zur Einweihung eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.  
Ralf Röhle, Ortswehrleiter Kottmarsdorf

### Depotfest der Ortsfeuerwehr Obercunnersdorf

am 17. und 18. Mai 2014  
Sonnabend, 17.05.2014  
ab 14.30 Uhr: „2. Gaudi-Wettkampf der Vereine“  
ab 19.00 Uhr: Disco mit „Ralfs Musikkiste“  
Sonntag, 18.05.2014  
ab 10.00 Uhr: Frühschoppen  
mit der Blaskapelle  
der FF Ebersdorf

Für das leibliche Wohl sorgen die Kameradinnen und Kameraden der FF Obercunnersdorf



## Kurzinformationen

### Abfallentsorgung

	Obercunnersdorf	Kottmarsdorf
Restmüll	8.5.	14.5.
	22.5.	28.5.
Biotonne	Freitag, 2.5.	7.5.
	15.5.	21.5.
	Freitag, 30.5.	
Gelbe Tonne	7.5.	7.5.
Blaue Tonne	27.5.	27.5.
<b>Schadstoffmobil</b>		
Obercunnersdorf Einkaufszentrum	19.5.2014	16.00–17.00 Uhr
Kottmarsdorf Parkplatz an der Löbauer Str.	19.5.2014	10.00–11.00 Uhr



## Veranstaltungen im Monat Mai

### OT Obercunnersdorf

- 1.5. Fröhschoppen Kretscham Obercunnersdorf  
Beginn: 11.00 Uhr Blaskapelle Berthelsdorf
- 4.5. Radballturnier Männer  
Turnhalle Obercunnersdorf
- 17.5. Busausfahrt Heimatbund Obercunnersdorf
- 17./18.5. Depotfest FFW Obercunnersdorf
- 23./25.5. Dancehallfest Obercunnersdorf

### OT Kottmarsdorf

- 1.5. 20. Löschangriff „Alte TS 8“
- 3.5. Saisonstart Bockwindmühle Kottmarsdorf
- 11.5. Schaubacken

Änderungen vorbehalten

## Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

### Eröffnung der Badesaison im Freizeit- und Erlebnisbad Obercunnersdorf am 01. Mai 2014

Auch wenn unser Freizeit- und Erlebnisbad in diesem Jahr erst zwei Wochen später wie gewöhnlich an den Start geht, wird es sich unser Landrat Bernd Lange nicht nehmen lassen, am 01. Mai 2014 gegen 15.00 Uhr die Badesaison 2014 zu eröffnen.



Gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde Kottmar wird der Landrat, wie auch in den Jahren zuvor, sicher wieder „Anbaden“ und die Wassertemperaturen testen.

Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam einen erlebnisreichen Tag im Freizeit- und Erlebnisbad Obercunnersdorf, bei hoffentlich passendem Wetter, zu verbringen und möchten Sie mit Kaffee und Kuchen und anderen herzhaften Genüssen durch den Tag begleiten.

Ihr Enrico Walkstein  
und das Team der Cafeteria „OberC“

## Haus des Gastes Obercunnersdorf

### Neue Ausstellung!

#### Aquarellmalerei im „Haus des Gastes“ im Ortsteil Obercunnersdorf

Zurzeit sind im Foyer des „Hauses des Gastes“ Arbeiten des Malers Werner Schlieben aus Eckartsberg zu sehen. Die Aquarelle zeigen die Landschaft der Hohen Tatra.

Die Besichtigung der Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der Touristinformation möglich.



## Kindereinrichtungen

### Koboldhäusel Kottmarsdorf

#### Hallo liebe Freunde vom Koboldhäusel,

heute wollen wir unseren fleißigen Eltern, die am 5.4.2014, zum Frühjahrsputz im Kindergarten, so tüchtig zugepackt hatten, ganz herzlich Danke sagen, Es war schön anzusehen, wie die Eltern mit dem Handwerkszeug und den Gartengeräten im Kindergarten eintrafen, um mit den notwendigen Verschönerungen zu beginnen. Es war eine fröhliche Handwerkerschar. Es wurde viel gelacht und eine große Menge geschafft. Die leckeren Getränke und Speisen sorgten in den Pausen dafür, dass die Arbeit nachher flott weitergehen konnte.





Das Team vom Koboldhäusel bedankt sich noch einmal bei den Eltern ganz, ganz herzlich und einstimmig freuen wir uns auf einen Einsatz im Herbst 2014.



## Kinderhaus Pfiffikus

### Neues aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pfiffikus“



#### ADACUS zu Besuch bei den Schulanfängern

Zur Vorbereitung unserer Schulanfängerkinder auf die Schulzeit gehört unbedingt auch die Einführung in das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr. Deshalb haben wir gerne das Angebot „Aufgepasst mit ADACUS“ vom ADAC genutzt. Auf spielerische Weise macht es die Kinder mit den Verkehrsabläufen an Fußgängerüberwegen und -ampeln vertraut. Gemeinsam mit Britta und dem Raben ADACUS wurden wichtige Verhaltensregeln im Verkehr erläutert und eingeübt. Wichtig waren auch die schon vorhandenen persönlichen Erfahrungen der Kinder, die in dieser interessanten Stunde ausführlich besprochen wurden.



## Weidenhaus

Nachdem schon die Kinder der Tabluga-Gruppe im vergangenen Jahr ein Weidenhaus zum Spielen bekommen hatten, wünschten sich jetzt auch die Kleinen für ihren Gartenbereich ein solches. Die Weidenzweige kamen wie letztes Jahr vom NABU, zu uns transportiert wurden sie vom Bauhof. Dann trafen sich an zwei Freitagen ein paar Eltern, um das Haus entstehen zu lassen. Ein besonderes Dankeschön geht dabei an Herrn Nocke, der uns wieder tatkräftig mit dem Erdbohrer unterstützte. Wenn wir das hätten selbst graben müssen ...

Herzlichen Dank an alle Helfer!



## Ostereierwerkstatt

Jedes Jahr gibt es bei uns eine Ostereierwerkstatt für die Kinder. Auch diesmal konnten die Kinder in allen Gruppenräumen Ostereier gestalten und dazu verschiedene Techniken ausprobieren. Besonders reizvoll war die Wachsmaltechnik, die uns Frau Radewaldt mitbrachte. Wir bedanken uns sehr herzlich für ihren Besuch bei uns. Unter ihrer Anleitung entstanden viele schöne Ostereier, die die Kinder mit nach Hause nehmen konnten.



## Einladung zum Mutti-Vati-Vormittag am 15. Mai, 10 Uhr

Anlässlich des Mutter- und auch Vatertags im Mai möchten wir wieder alle Muttis oder Vatis in Elternzeit mit ihren Kindern ganz herzlich zu uns ins Kinderhaus einladen. Es sind alle Eltern willkommen, die Lust auf eine gemütliche Kaffeepaulderstunde haben. Die Kinder der einzelnen Gruppen unserer Einrichtung freuen sich schon auf ihren kleinen Auftritt in unserer Runde.

## Einladung zur Puppentheatervorstellung „Wo ist mein Ballon?“

Am Mittwoch, dem 21. Mai findet im Foyer der ehemaligen Mittelschule Obercunnersdorf eine besondere Puppentheatervorstellung mit Flachfiguren statt. Gespielt wird die Geschichte von Emma, deren Luftballon eines Tages davonfliegt. Daraufhin beginnt für Emma eine Reise durch die Welt auf der sie Freunde findet, fremde Orte entdeckt ...

Die Puppenspielerin Frau Swoboda ist für unsere Kinder keine Unbekannte, denn im vorigen Jahr besuchte sie uns mit ihrem Theaterkoffer wo die Kinder selbst Puppen entwerfen konnten.

Beginn der Vorstellung ist 15 Uhr, der Eintritt für die Kinder unserer Einrichtung ist frei.

Alle anderen Kinder, die wir sehr herzlich zu dieser Vorstellung einladen, bezahlen 3 € Eintritt.

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pffikus“



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

### im Ortsteil Obercunnersdorf

2.5. Frau Margarete Schneider	zum 75.
3.5. Frau Dora Engler	zum 90.
8.5. Herr Siegfried Liebe	zum 75.
11.5. Frau Gertrud Nitschmann	zum 92.
12.5. Frau Luzie Haschke	zum 93.
14.5. Herrn Gunther Kriegel	zum 85.
14.5. Herrn Horst Zimmermann	zum 80.
17.5. Frau Helga Sünder	zum 75.

### im Ortsteil Kottmarsdorf

6.5. Herr Werner Anders	zum 100.
7.5. Frau Helene Paletschek	zum 95.
24.5. Frau Erika Knebel	zum 85.
28.5. Frau Hildegard Käppel	zum 80.
30.5. Frau Sieglinde Rodemann	zum 80.

## Vereinsmitteilungen

### Verein Natur- und Heimatfreunde

#### Saisonstart an der Bockwindmühle

Die Mühlensaison 2014 in Kottmarsdorf beginnt am 3. Mai und endet am 31. Oktober, informiert der Verein Natur- und Heimatfreunde als Betreiber des technischen Denkmals. Allerdings ist zunächst nur ein Wochenende geöffnet, da die Schauanlage vom 5. bis voraussichtlich 22. Mai wegen einer dringend notwendigen Reparatur geschlossen bleiben muss. Ein Mühlenbauer sichert die Statik und Funktionstüchtigkeit des Bauwerks. Dafür stellt die Gemeinde Kottmar erhebliche Haushaltsmittel bereit. Der Schaubacktag am 11. Mai findet wie geplant statt.

Neu für die Mühlenbesucher sind auch Veränderungen bei den Schließtagen. Die bisherigen Ruhetage Freitag und Montag werden auf Dienstag und Mittwoch verlegt. Der Mühlenverein hofft, damit den Wünschen vieler Besucher zu entsprechen. Geöffnet ist somit Donnerstag bis Montag 14 bis 16 Uhr, im Juni, Juli, August bis 17 Uhr.

Bernd Dreßler

### Deutscher Frauenring e.V.



#### Veranstaltungsplan Mai 2014

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlich eingeladen.

#### Treffen der lustigen Spielrunde im Familienzentrum

Jeden Montag 13.30 Uhr

#### Kulturelle Angebote für die Heimbewohner

##### im ASB Pflegeheim Obercunnersdorf

Mittwoch	07.05.	10.00 Uhr
Mittwoch	14.05.	10.00 Uhr
Dienstag	20.05.	10.00 Uhr
Montag	26.05.	10.00 Uhr

#### Familienwanderung mit den Kindern

##### im Kindergarten Obercunnersdorf

Freitag 09.05. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Kottmarhäuser

#### Seniorengeburtstag im Familienzentrum

Donnerstag 15.05. 14.00 Uhr

Familienangehörige und Gäste sind herzlich willkommen.

Wir bitten um Rückmeldung bis 12.05.2014.

#### Kreatives mit den Kindern

##### im Kindergarten Obercunnersdorf

Dienstag	27.05.	9.00 Uhr
Mittwoch	28.05.	9.00 Uhr

#### Wanderung durch unsere schöne Oberlausitz

Mittwoch	21.05.	Zu den bekannten Zeiten an den ortsüblichen Treffpunkten
Mittwoch	28.05.	Zu den bekannten Zeiten an den ortsüblichen Treffpunkten

#### In eigener Sache:

Wer kann uns helfen? Wer besitzt noch und leiht uns für den „Eibauer Bierzug“ alte Kartoffelsäcke mit Aufdruck und eine alte Kartoffelwäsche?

**Alles rund ums Auto**

**TECHNIK-SERVICE-GMBH OBERLAND**  
 Bergstraße 5a · 02794 Spitzkunnersdorf · Telefon (03 58 42) 2 74 79  
 Fax (03 58 42) 3 99 91 · Lager (03 58 42) 2 76 25

**Unser Angebot zur Gartensaison 2014**

- große Auswahl an Rasenmähern
- Rasentraktoren zu günstigen Preisen (12–24 PS)
- Altgeräte werden gern in Zahlung genommen
- Hol- und Bringdienst für alle Geräte
- Service und Ersatzteile für Motorgeräte
- Sämereien und Gartenartikel, Weidematerialien

Geöffnet tgl. 7.30–18.00 Uhr und Sa. 8.00–12.00 Uhr

## Nachrichten der Kirchengemeinde Obercunnersdorf

mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf  
und Großschweidnitz

### Unsere Gottesdienste:

#### Sonntag, den 04. Mai

OC 9.30 Uhr, Konfirmation  
GS 10.15 Uhr

#### Sonntag, den 11. Mai

KD 9.00 Uhr  
NC 10.15 Uhr

#### Sonntag, den 18. Mai

OC 9.00 Uhr  
KD 10.15 Uhr, Posaunengottesdienst  
GS 10.15 Uhr

#### Sonntag, den 25. Mai

OC 10.15 Uhr

#### Donnerstag, den 29. Mai, Himmelfahrt

OC 10.15 Uhr

#### Sonntag, den 01. Juni

KD 9.00 Uhr  
NC 10.15 Uhr

(Abkürzungen: GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz,  
NC – Niedercunnersdorf, OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Parallel zu jedem 10-Uhr-Gottesdienst wird Kindergottesdienst angeboten.

„Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus.“  
(Galater 3, 28)

Mit diesem Monatsspruch für Mai 2014 grüße ich Sie alle auch im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter recht herzlich.

Ihr Pfarrer Daniel Huth

### Nachdenkenswertes!

*Ich habe in meinem Leben viele kluge und gute Bücher gelesen. Aber ich habe in allen nichts gefunden, was mein Herz so still und froh gemacht hätte, wie die vier Worte aus Psalm 23 „Du bist bei mir“*

Immanuel Kant, der große Philosoph aus Königsberg

*Mein Glaube ist die einzige Quelle meines beständigen Frohsinns und meines zufriedenen Gemütes. Er gibt mir, dass ich mich von der Angst nicht anstecken lasse.*

Catherina Elisabeth Goethe, die Mutter des großen Dichters.

*Wenn man einen Bezug zu Gott hat, kann das in schwierigen Situationen einen inneren Halt geben. Diejenigen, die diesen Halt nicht finden, kann man eigentlich nur bedauern.*

Franz Joseph Jung,  
von 2005–2009 deutscher Verteidigungsminister.

Möge dem, der an dieser Stelle sucht, Hilfe, Halt und neuer Mut zuwachsen.

Ihr S. Nerger

## Autoservice 4 you

... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporter
- ✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter
- ✓ HU/AU täglich
- ✓ Reifendienst
- ✓ Autoglas/Scheibenreparatur
- ✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten
- ✓ Klimaanlageanwendung/-Instandsetzung
- ✓ elektronischer Stoßdämpferfest
- ✓ Ersatzteilhandel
- ✓ Unterbodenversiegelung
- ✓ Elektronikdiagnose
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Instandsetzung Generator und Anlasser
- ✓ PKW Transporte (nicht Ausland)
- ✓ Vertrieb von Kommunaltechnik
- ✓ Sägekettenschärfdienst

Ich bin gern für Sie täglich von 07:30– 12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr sowie Sa. von 08:00–12:00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister  
Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (ehem. Tankstelle Freund)  
Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827  
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de

**BEMOBIL** | ☎ 03591 / 599 499  
Äußere Lauenstr.19  
02625 Bautzen  
www.bemobil.eu

### Treppenlifte & Aufzüge



- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

### Wannenlifte & Aufstehhilfen



- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

### Elektromobile



- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice



Das Haus Ihres Vertrauens.

### » Sie trauern um einen lieben Verstorbenen «

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine Bestattung nicht teuer. Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- » Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- » Erledigung aller Formalitäten
- » Große Auswahl an Särgen, Wäsche und Zubehör

### » Tag und Nacht dienstbereit «

02739 Neuebau  
Hauptstraße 88 Tel. 03586 33010

**Bestattungen**  
Fachgeprüfter Bestatter

# UNVERSCHÄMT ATTRAKTIV

**0%-FINANZIERUNG UND  
0 € ANZAHLUNG**



**MICRA VISIA FIRST**  
1.2l, 59 kW (80 PS)  
**MONATLICHE RATE:**  
**€ 105,-<sup>1</sup>**

- 6 Airbags
- ABS und ESP
- Schalteempfehlung
- Servolenkung
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

## JETZT PROBE FAHREN

**Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,1, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C.**

Abb. zeigt Sonderausstattung <sup>1</sup> Finanzierungsbeispiel (repräsentativ):  
Fahrzeugpreis: 9.156,- € • Anzahlung: 0,- € • **Netto-Darlehensbetrag: 9.156,- €** • monatliche Rate: 105,- € • Laufzeit: 48 Monate • Gesamtleistung: 20.000 km • Schlussrate: 4.230,- €  
• Gesamtbetrag: 9.156,- € • **effektiver Jahreszins: 0,00 %** • **Sollzinssatz (gebunden): 0,00 %** • **Bearbeitungsgebühr: 0 %**. Ein Angebot der NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.



Hauptstraße 53  
02727 Ebersbach-Neugersdorf  
Telefon: 0 35 86 / 74 09 80  
www.autoliebmann.de



# Licht ist Leben

## Elektromeister

**Thomas Käsche**

**02739 Kottmar OT Eibau • Hauptstraße 26**

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik  
Tel. (03586) 789647, Fax (03586) 789648, Funk 01 72 / 3523688

## Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

### Nachrichten der Katholischen Gemeinde

#### Katholische Gemeinde Leutersdorf

Pfarramt: „Mariä Himmelfahrt“ Leutersdorf, Aloys-Scholze-Str. 4, 02794 Leutersdorf  
Tel. 03586/386250, Fax 03586/408534, E-Mail: Kath\_Pfarramt\_Leutersdorf@live.de  
www.katholische-pfarrei-leutersdorf.de

#### Gottesdienste im Mai

	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Aloys- Scholze-Str. 4	Filialkirche Maria Unbefleckte Empfängnis Großschönau Bahnhofstr. 5	Kapelle Thomas von Aquin Eibau August- Bebel-Str. 2
Samstag	—	17.30 Uhr	16.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr	—	—

#### Veranstaltungen/Besondere Gottesdienste

- 04. Mai 10.00 Uhr Hl. Messe –  
Erstkommunion in Leutersdorf
- 14. Mai Seniorenmaiandacht in Marienthal
- 29. Mai 10.00 Uhr Hl. Messe in Leutersdorf  
Christi Ökumenisches Gemeindefest  
Himmelfahrt in Seiffhennersdorf

Der zweite Sonntag im Mai ist der Muttertag. In der katholischen Kirche ist der Mai aber auch der Marienmonat. Kein Zufall, denn in Maria stellt uns die Kirche eine Frau vor, die Mutter für jeden sein will. Vielleicht eine Einladung, besonders für die, die mütterliche Liebe vermissen, die keine Mutter (mehr) haben.

#### Katholischen Pfarrei Mariä Namen Löbau

##### Regelmäßige Gottesdienste

Samstag 18.00 Uhr  
Sonntag 10.00 Uhr

##### Besondere Veranstaltungen

18.5.2014 10.00 Uhr Gottesdienst zur Erstkommunion  
29.5.2014 10.00 Uhr Gottesdienst zu Himmelfahrt

Jeden Sonntag im Mai  
17.00 Uhr Maiandacht

Weitere Informationen (auch Werktagsgottesdienste) Entnehmen Sie bitte den aktuellen Vermeldungen. Sie können sich aber auch im Internet informieren:  
www.katholische-kirche-loebau.de

## WIR BAUEN IHR HAUS!

- viele Varianten
- unterschiedliches Preisniveau
- flexibel nach Ihren Vorstellungen
- auch schlüsselfertig vom Keller bis zum Dach



## Bauunternehmen Heidrich

GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf  
Tel.: (03583)704285 · Fax: 704408  
www.bauunternehmen-heidrich.de  
mail@bauunternehmen-heidrich.de

Neubau • Um- und Ausbau • Modernisierung •  
Rekonstruktion • Putz- und Wärmedämmung •  
Fliesen- u. Plattenarbeiten • Schlüsselfertiges Bauen

## Ski-Gruppenreise 2014 Südtirol

Liebe Leser der „Kontakt“ und des „Kottmar-Kurier“, nach jeder unserer Reisen gibt es traditionell einen Reisebericht von mir. Nur von den nunmehr sieben Skireisen der letzten Jahre, gab es Keinen. Dies möchte ich nun nachholen und versuchen, auch für „Nicht-Skifahrer“ diesen informativ zu schreiben.



Viele Jahre fahren wir mit einem Reisebus aus der Oberlausitz in das Südtiroler Pustertal, in die Gemeinde Hofern und da in das Naturhotel Waldruhe. Einige Leser werden dieses Hotel kennen, da Michel-Reisen dieses schon über zwanzig Jahre im Programm hat. Auch vor der Wende gab es schon Kontakte aus Herrnhut zu der Besitzerfamilie Crazzolaro. Also folgen wir einer langen Tradition und konnten die Entwicklung des Hotels hin zu einem 4-Sterne-Wellnesshotel miterleben. Wir genießen jedes Jahr aufs Neue die herzliche Gastfreundschaft der Familie Crazzolaro, die hervorragende, südtiroler Küche, das entspannende Ambiente des Hotels und den grandiosen Blick auf die Dolomiten. Einen Besuch dieses Hotels kann ich Ihnen zu jeder Jahreszeit empfehlen. Kontakt: <http://www.hotel-waldruhe.com/de>.

Natürlich haben wir in den vergangenen Jahren viel aus der Geschichte Südtirols erfahren und immer einige neue Details kennengelernt. Aber der Hauptgrund, warum es uns jedes Jahr in diese Gegend der Alpen zieht, ist die überwältigend, schöne Landschaft der Dolomiten, die sicheren Schneeverhältnisse und bestens präparierten Pisten, die wärmende Sonne und der südliche Flair.

Nirgendwo auf der Welt gibt es so ein ausgedehntes Skiareal wie in den Dolomiten. Täglich bringt uns unser Bus in ein gewünschtes Skigebiet, in dem jeder nach seinen Fähigkeiten und Wünschen, einen erlebnisreichen Tag genießen kann. Und immer, wenn man nach „getaner Arbeit“ mit seinen Ski am Bus ankommt, steht eine Bank mit Speis und Trank bereit. Der Tag kann ausgewertet werden und dann, mit einem Lied auf den Lippen, zu Quetsche oder Gitarre, fährt uns der Bus wieder zu unserem schönen Hotel, zu Innen- und Außenpool, Sauna oder Massage. Die Skigebiete, die wir immer gern befahren sind: Speikboden, Plose, Kronplatz, Covara /Alta Badia, Sexter Dolomiten. Letztens unternahmen wir eine geführte Skitour: „Auf den Spuren des 1. Weltkrieges“. Die Trasse führte die ehemalige Dolomitenfront entlang, rund um den Col di Lana, dem Blutberg, der als Symbol des 1. Weltkrieges gilt. Man stößt dabei auf Stellungen, Stollen und Scharten, die von österreichisch-ungarischen, deutschen und italienischen Soldaten gebaut wurden, um während des 1. Weltkrieges dem Feind zu trotzen und in den höheren Gebirgslagen überleben zu können. Wir fuhrten durch die wundervollste Dolomitenlandschaft, mitten zwischen Pelmo, Cinque Torre, Tofana, Lagazuoi, Conturines, Settsas und...für die Unermüdlichen die Gran Risa. Eine unvergessliche und informative Tour bei herrlichstem Sonnenschein und besten Schneeverhältnissen.

Nach jeder Woche in Südtirol sind wir uns alle gewiss, nächstes Jahr, selbe Zeit, selber Ort!

Gern möchte ich Sie als Abfahrtsläufer zu unserer nächsten Ski-Reise vom 28.2.–7.3.15 einladen und allen Nicht-Skifahrern einen Besuch der Dolomiten ans Herz legen.

Erleben Sie nun einen wunderschönen Frühling in der Oberlausitz, bis demnächst,

Ihr Hartmut Tittmann

## Familienbörse Spitzkunnersdorf

03.05.2014 9.00–13.00 Uhr

Bereits zum 11. Mal organisiert das Börsenteam aus Leutersdorf die Familienbörse im Kretscham Spitzkunnersdorf. Passend zum zeitigen Frühling werden wieder gut erhaltene Bekleidung in allen Größen, Spielwaren, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Babyartikel und vieles mehr angeboten. Weitere Informationen auch über unsere Homepage [www.pfiffkuss.npage.de](http://www.pfiffkuss.npage.de).

Es freuen sich schon Anja Pfeiffer und das Börsenteam

## Ebersbach-Neugersdorf

### AUSGETICKT!!!

Denken Sie jetzt bloß nichts Falsches!!! Es gab in unserer Schule keine Schlägerei, niemand ist Amok gelaufen und es ist auch noch alles heil – bis auf die (Tri-)Bühne auf dem Schulhof, aber an der hat nur der Zahn der Zeit genagt und kein grässliches Schülermonster.



Und trotzdem sind/haben unsere Schüler auf der Bühne AUSGETICKT, wofür sie auch noch mit ordentlich Beifall belohnt wurden. Die Ganztagsangebote „Musikalisches Theater“, „Tanz“ und „Heimwerker“ haben unter der Leitung von Herrn Petzold, Frau Lucke und Herrn Rohr das Musical „AUSGETICKT“ auf die Bühne gebracht. Am 20. März war die erste Aufführung in der Aula unserer Schule, am 24. März nahm die Truppe damit am Schüler-Welt-Theatertag in Bautzen teil.

Der Slogan „Uhren müssen spuren!“ kann einem kleinen verbeulten Wecker schon mal ganz schön auf den Zeiger gehen, vor allem, wenn er zur Belohnung für seinen Eifer allemal eins auf die Glocke bekommt. Also tickt er aus und haut mit seinem Freund Elvis, einem Radiowecker, ab.

# KUHNE

*Bestattungsinstitut*



Dörfelweg 14, 02708 Schönbach

**Tel. 03 58 72 / 3 29 02**

***Wir sind für Sie da, wenn Sie unsere Hilfe brauchen.***

**Zweigstelle:** 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Wiesenstraße 12

**Tel. 0 35 86 / 76 43 68**

## Ebersbach-Neugersdorf Filmtheater-Ebersbach



Bahnhofstr. 14, 02730 Ebersbach-Neugersdorf  
Tel.: 03586/7999669, 03586/7073175  
www.kino-ebersbach.de

### Eintrittspreise:

Erwachsene: 5,50 €, Ermäßigt : 4,50 €, Kinder: 3,50 €

### Programm Mai 2014

#### Freitagskino:

FR 02.05., 20:00 Uhr, Film: Exit Marrakech  
Drama, D 2013, 122 Min., FSK: ab 6 Jahre

#### 07.05. – 11.05.

#### 11. Neißer Filmfestival Festivalfilme bei uns:

DO 08.05., 20:00 Uhr, Film: Wolke 9  
Filmreihe Werkschau, Drama, D 2007, 98 Min.  
FSK: ab 12 Jahre

FR 09.05., 17:30 Uhr, Film: Wolz  
Filmreihe DEFA Stiftung, Spielfilm DDR, 1973, 110 Min.

FR 09.05., 20:00 Uhr, Kurzfilmwettbewerb 2  
11 Filme, ca. 128 Min.

FR 09.05., 22:00 Uhr, Film: Willkommen bei Habib  
Filmreihe Wettbewerb Spielfilm, Drama, D 2014, 115 Min.  
FSK: ab 6 Jahre

SA 10.05., 20:00 Uhr, Film: Anderswo  
Filmreihe Wettbewerb Spielfilm, Drama, D 2014, 84 Min.

SO 11.05., 10:00 Uhr, Kinderkino: Ella und das große Rennen  
Kinderfilm, Finnland 2012, 81 Min., FSK: o.A.  
Regie: Taneli Mustonen

#### Freitagskino:

FR 16.05., 20:00 Uhr, Film: Die Ostsee von Oben  
+ SO 18.05., 14:30 Uhr, Sonntagskino: Die Ostsee von Oben  
Dokumentarfilm, D 2013, 89 Min., FSK: o.A.

FR 23.05., 20:00 Uhr, Film: Molière auf dem Fahrrad  
Komödie, F 2013, 105 Min., FSK: o.A.

FR 30.05., 20:00 Uhr, Film: Sein letztes Rennen  
Drama, D 2013, 115 Min., FSK: ab 6 Jahre

### Veranstaltungen:

SA 03.05., 20:00 Uhr, Kabarett mit Ranz & May  
„Neue MännInnen braucht das Land!“, Eintritt: 16 €  
Änderungen vorbehalten

## TUD Campus Classics

Die TUD Campus Classics sind unterwegs: Am Samstag, 24. Mai 2014, findet die dritte universitätsverbindende Oldtimer-Ausfahrt der TU Dresden statt und kommt auch durch die Gemeinde Kottmar. Die rund 60 Fahrzeuge besuchen das Internationale Hochschulinstitut IHI in Zittau. Da gibt es ein Wiedersehen mit Trabis und Käfern, mit alten Mercedes und mit amerikanischem Edelblech. Auch Audis, ein IFA F8, ein Ford Modell A und betagtere Porsche gehören zum Feld. Wer die Wagen nicht nur auf der Straße sehen, sondern ausführlich betrachten möchte: Sie stehen zwischen 9 und 11 Uhr in Dresden hinter dem Hörsaalzentrum der TU Dresden an der Bergstraße und zwischen ca. 12:30 und 13:45 auf dem Parkplatz Neustadt in Zittau. Wer sich genau über das Feld informieren will: [www.tud-campusclassics.de](http://www.tud-campusclassics.de)

Marlene Odenbach

## Ferienlager im Erzgebirge versprechen Spaß und Abenteuer



mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern kommen dabei nicht zu kurz. Der Besuch des Erlebnisbades in Mulda mit 80 m Rutsche und ein Ausflug in das Erzgebirge sind ebenso dabei wie ein Kinoabend, eine selbst gestaltete Disco, Kinderbackstube, Kreatives Gestalten mit Naturstoffen, Erleben einer Sommernacht am Lagerfeuer und noch einiges mehr. Die Übernachtung erfolgt im festen Haus, der „Grünen Schule grenzenlos“. Die Ferienlager finden in allen sächsischen Sommerferienwochen statt.

Für die kommenden Sommerferien hat die Zethauer Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ ein bunt gemischtes und erlebnisreiches Programm aus Spiel und Abenteuer in der Natur parat. Spaß bei Sport und Wettbewerben

Information und Anmeldung unter: [www.gruene-schule-grenzenlos.de](http://www.gruene-schule-grenzenlos.de) oder Telefon 03 73 20/80 17-0

Erlebnisse inmitten der erzgebirgischen Natur – damit punktet die Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“. In historischen Kostümen wird mit Flachs gearbeitet. Es entstehen Souvenirs aus der Faser dieser Pflanze. Bildung auch in den Ferien.



Tel: 035873 2496

**Der Reifenservice  
empfiehlt:**

**Räderwechsel inkl.  
Fahrzeugwäsche**

**15 €**

---

**02747 Strahwalde**  
Berthelsdorfer Strasse 1a  
tel: 035873 2496  
mail: [urland@t-online.de](mailto:urland@t-online.de)  
[www.fa-urland.de](http://www.fa-urland.de)

**VOM BAUERN DIREKT,  
DAS SCHMECKT ...**



► **die Grillsaison beginnt**  
*mit Steaks vom Jungbullen und  
Grillwürstchen*

**Freitag, 2. Mai 2014**

► **Frischfleisch vom Jungbullen**

**Sie können jederzeit vorbestellen.**  
Der Hofladen ist ab 12.30 Uhr geöffnet!

**BAUERNHOF** Niederoderwitzer Straße 4  
Lutz und Beate Linke 02794 Spitzkunnersdorf  
Tel./Fax: 03 58 42/2 66 81

Sehen und nicht gesehen werden



Was Sie anziehen, ist Ihre Sache. Wer Ihnen dabei zusieht, auch.

**JAB ANSTOETZ**

Erlebung trifft Funktion.  
Wohnräume von JAB ANSTOETZ.

Raumklima zum Wohlfühlen!  
Ästhetik trifft Akustik

Sie haben Spaß an neuen Stoffen und kreativen Schnitten? Dann stylen Sie nicht nur sich selbst – lassen Sie auch Ihr Zuhause stylen. Ihr Raumausstatter hält eine große Auswahl von Stoffmustern aus dem Hause JAB ANSTOETZ vorrätig. Wenn Sie sich vorab schon mal umschaun wollen: [www.stoffensive.de](http://www.stoffensive.de)

## Ihr Raumausstatter **HARTUNG-HOFMANN** seit 55 Jahren für Sie da

Gardinen · Dekorationen · Wandbespannungen · Sonnenschutz · Polsterservice · Bodenbeläge  
Bautzner Str. 36 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf · Telefon (0 35 86) 36 55 30



Christine & Katrin Eichhorn

## Neugersdorfer Bestattungen

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885  
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547  
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469



## Steffen Kubitz Bau- & Möbeltischlerei

- Möbel- und Innenausbau, Umgebendesanierung
- Türen, Fenster, Rollläden + Tore aus Holz, Kunststoff u. Aluminium **Kunststoff-Fenster zu unschlagbaren Preisen!**
- Fußböden, Trockenbau, Carports + Zäune
- Treppenbau + Geländer

OT Neubeibau • Hauptstraße 24 • 02739 Kottmar  
Telefon 03586 / 702976 • Mobil 0175 / 4108635  
[www.tischlerei-kubitz.de+oberlausitzer-feuerwerke.de](http://www.tischlerei-kubitz.de+oberlausitzer-feuerwerke.de)  
- ganzjähriger Feuerwerksverkauf -

GROSSER  
**Trödel & Antik**  
MARKT

mit **FRÜHLINGSFEST**  
**AUTOHAUS - KOTTECK**  
Theodor-Körner Str. 4, 02708 Löbau

→ **Sa., 10.5. von 9 – 17 Uhr** ←  
Eintritt frei

Info: 0 35 85 / 87 86 73



## Bau- und Möbeltischlerei Klaus Hänsch

Tischlermeister

Wintergärten · Carports · Überdachungen · Haustüren  
Innentüren · Möbelbau · Innenausbau  
Holz- und Kunststofffenster · Rolläden und Rolltore

Dorfstraße 153 · 02791 Oderwitz  
Tel. (03 58 42) 2 65 85 · Fax (03 58 42) 2 70 47  
Mobil 01 72 / 6 91 32 06  
[info@tischlerei-haensch.de](mailto:info@tischlerei-haensch.de) · [www.tischlerei-haensch.de](http://www.tischlerei-haensch.de)



## RadSport Oberlausitz

Inh. Marco Bretschneider · 02739 Kottmar OT Eibau  
Tel.: 03586/788606 · [www.radsport-oberlausitz.de](http://www.radsport-oberlausitz.de)

Ihr zuverlässiger Fahrradladen für gute(n)  
Fahrräder · Service · Zubehör

!!! SCOTT & CONWAY Testcenter !!!




## Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Winterdienst, Kehrmaschine
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau  
Telefon (03586) 78320 · Telefax (03586) 783216  
[www.containerdienst-eibau.de](http://www.containerdienst-eibau.de)

Eine Bestattung muss nicht teuer sein, aber würdevoll.

## Bestattungshaus Abschied

Telefon **03585 4685500**  
Inh.: Michael Mrochem



Frau G. Werner  
Niederunnersdorf  
Telefon 035875 60378

02708 Löbau  
Eichelgasse 9 (gegenüber Reformhaus)  
[www.bestattungshaus-loebau.de](http://www.bestattungshaus-loebau.de)



## HELLMUTH ENERGIE

kostenfrei  
anrufen:  
**0800  
4422331**

- ◆ Hellmuth **HEIZÖL**
- ◆ Hellmuth **HOLZPELLETS**
- ◆ Hellmuth **ERDGAS**

**Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG**  
Geschwister-Scholl-Straße 22b · 02794 Leutersdorf  
Telefon: **03586 / 386147**

## Bestattungsinstitut



WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer  
oder bei der Bestattungsvorsorge

**Hauptstraße 92 · 02730 EBERSBACH**  
**Telefon (0 35 86) 36 27 88 · TAG UND NACHT**

## Briketts zum Sommerpreis!



**Heizfi<sup>®</sup>  
profi**

**Heizprofi-Fachhandel Eichler Eibau**  
Hauptstraße 143 · 02739 Eibau  
Tel. 0 35 86 / 78 80 61  
Verkaufsbüro Herrnhut: 03 58 73 / 24 83

**Oberlausitzer  
Brennstoffhandels-gesellschaft mbH**

**Heizöl · Diesel · Holzpellets**



Eibau · Hauptstraße 143  
Tel. **0 35 86 / 70 23 14**

Zittau · Löbauer Str. 59a  
Tel. **0 35 83 / 79 66 22**

[www.olb-eibau.de](http://www.olb-eibau.de)

kostenfrei 0800 / 000 65 87

## Austausch Ortrand-Heizeinsatz



Sie müssen Ihren Ortrander Heiz-einsatz auf Grundlage der gesetz-lichen Vorschriften (1. BImSchV) austauschen? Dann sprechen Sie uns an, wir können Ihnen den entsprechenden Heizeinsatz anbieten / wechseln.



- mit Prüfzeugnis (keine Filternachrüstung erforderlich!)
- alle gebräuchlichen Größen, 6, 9 oder 11 kW
- Mischbrand (Kohle, Holz)
- Gusseisen / Schamottefeuer-raumverkleidung

Oder haben Sie die Absicht bzw. befinden Sie sich in der Planung einer Kaminanlage, so stehen wir Ihnen gern zur Verfügung in Form der Planung, Erstellung einer Zeichnung und der Ausführung. Weiterhin besteht die Möglichkeit des Erwerbs von Schwedischen Kaminöfen.

Inh. **René Mitter**  
Kottmarhäuser 2 · 02739 Kottmar  
Tel. **03586 3140730**  
E-Mail: [info@feuer-mehr.de](mailto:info@feuer-mehr.de)  
[www.kamine-oefen-schornsteine.de](http://www.kamine-oefen-schornsteine.de)

**Feuer & mehr**



seit 1991

**Geißler<sup>GmbH</sup>  
Bestattungen**

Mitglied der Landesinnung Sachsen

**☎ 03586 / 78 81 33**

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33  
– Nähe Markt / Busplatz –

*Sie benötigen Heizöl?*

**Mineralöl Neumann**

Neugersdorf · Goethestr. 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon **0 35 86 / 70 27 43**

oder **08 00 / 030 16 74**

(gebührenfrei,  
im dt. Festnetz)



**IHR PARTNER FÜR HEIZÖL  
IN DER REGION**

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kottmar; Anschrift: Gemeindeamt Kottmar,  
OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Telefon: (0 35 86) 7 80 40

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Gustav Winter

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Tietze und Frau Richter

Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut

Telefon: (035873) 4180, E-Mail: [post@gustavwinter.de](mailto:post@gustavwinter.de), Web: [www.gustavwinter.de](http://www.gustavwinter.de)



**Redaktionsschluss**

für die nächste Ausgabe

am **15.5.2014**